



Versammlung der Schießabteilung TB Bortfeld e. V.:

Marion Müller für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt

Bortfeld. Bei der Jahreshauptversammlung konnte sich die 2. Vorsitzende Sandra Backhaus und ihr Vorstandsteam über eine voll besetzte Gaststätte am 17. Januar 2026 freuen. 48 Stimmberechtigte und eine Vielzahl von Jungschützen folgten dem Verlauf der Versammlung, in der die 2. Vorsitzende ihren Jahresbericht 2025 abgab und die Schatzmeisterin Susanne David die Finanzen der Abteilung darlegte. Auch der 1. Vorsitzende der TB Bortfeld, Nils Rutsch, konnte begrüßt werden und lobte in seinen Grußworten die gut organisierte Schießabteilung, die guten Schießergebnisse, die sehr gute Jugendarbeit einschl. der Jugendfahrt und der Tatendrang und Zusammenhalt der Mitglieder. Besonders gedacht wurde in einer Schweigeminute dem in 2025 verstorbenen langjährigen Mitglied Wolfgang Deichsel und dem plötzlich und unverhofft verstorben 1. Vorsitzenden Karsten Meng. Sandra Backhaus ließ in ihrer kleinen Laudatio noch einmal das Schützenleben und seine Verdienste von unserem leider viel zu früh von uns gegangenen Karsten Revue passieren. Anwesend und besonders begrüßt wurden natürliche die Majestäten aus dem Jahr 2025. Zum Versammlungsleiter bestimmt wurde Sven Sündermann. Denn es standen ja auch wieder Neuwahlen der Vorstandmitglieder etc. an.

Einstimmig gewählt wurden: 1. Vorsitzende Sandra Backhaus, 2. Vorsitzender Daniel Gehrke, Schatzmeisterin Susanne David, Schriftführerin Sarah Künne, Damenleiterin Henrike Behme, 1. Schießsportleiter Marvin Sündermann, 2. Schießsportleiter Oliver Hohmann, Jugendleiter Swen Kaufmann, Jugendwartin Christine Meng, Rundenwettkampfleiter Mike Wagner, Pistolenwart



Mike Wagner, Marion Müller, Henrike Behme, Peggy Feuge, Susanne David, Oliver Hohmann, 1. Vorsitzende Sandra Backhaus, Peter Heinemann, Marvin Sündermann, Frauke Scharringhausen, Andreas Becker, Swen Kaufmann, Sarah Künne, 2. Vorsitzender Daniel Gehrke und Martin Szot.

Peter Heinemann, Nadelwart Fabian Behme, Waffen- und Gerätewart Martin Szot, Pressewartin Susanne David, Fahnenträger Sven Sündermann, Fahnenbegleiter Mike Wagner und Sebastian Scharringhausen, Sparkassenteam, Henrike Behme, Regina Herrmann und Annette Hagemann, Delegierte zur JHV KSV Braunschweig, Sandra Backhaus, Daniel Gehrke, Marvin Sündermann, stellvert. Delegierte Mike Wagner und Oliver Hohmann.

Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit erhielten: 25 Jahre: Peggy Feuge, Frauke Scharringhausen, Andreas Becker und 50 Jahre: Marion Müller.

Beim Schießen um die Vereinsmeisterschaft 2025 hatten folgende Schützen*innen Erfolg: Lipu Laura Homeister, Lukas Homeister, Charlotta Eversberg und Louis Politz, LG Lotte Scharringhausen und Marvin Kriete

LG-Auflage Damen – Barbara Heinemann, LG-Damen – Frauke Scharringhausen, LG Schützen Daniel Gehrke, LG-Auflage Schützen und Lupi-Auflage Hennig Meyer, Lupi, Perkisionsrevolver, Perkisionspistole und Perkisionsgewehr Oliver Hohmann, Spopi Peter Heinemann. Revolver Magnum Burkhard Backwinkel. Beim Schießen um den Braunschweiger Löwen sowie den Rainer Banke Pokal war Jessica Gehrke erfolgreich.

Kreiskönige 2025 wurden Frauke Scharringhausen, Lene Hasselbach-Wöhler, Laura Homeister und Toni Tanneberger. An den Landesmeisterschaften nahmen aus dem Jugendbereich teil Toni, Lukas Titus, Laura und Louis und erzielten gute Ergebnisse. Ebenso wie die Schützen Hennig Meyer, Burkhard Backwinkel, Oliver Hohmann und Peter Heinemann. Den „ER&SIE“ Pokal 2025 errangen Henrike Behme (Damen) und Daniel Gehrke (Herren). Das

Goldene Schießsportabzeichen wurde errungen von Susanne David, Horst Meng und Ingo Backhaus.

Im Laufe der Versammlung gab es weitere Berichte aus dem Damenbereich, dem Jugendbereich, Rundenwettkampfergebnisse und Ergebnisse Kreismeisterschaften, Landesmeisterschaften und natürlich wurden auch viele Nadeln, Schnüre etc. verliehen, wobei die Jugendlichen mit ihren guten Ergebnissen besonders herausragten. Die Jugendarbeit hat in dieser Abteilung einen hohen Stellenwert und erfreut sich großer Beliebtheit und auch stetigen Zuwachs. Besonders aktiv sind die Jugendlichen auch stets beim Bortfelder Volks- und Schützenfest. Es wird eifrig marschiert und die Königsscheiben durch das Dorf getragen. Besonders freuten sie sich natürlich über ihre Schülerkönigin Lene Hasselbach-Wöhler.

Susanne David

Schulelternrat renoviert Seniorentagesstätte:

Ortsrat Bortfeld bedankt sich beim Schulelternrat

Bortfeld. Mit viel Fleiß und Zeit hat der Schulelternrat und weitere Freiwillige die Seniorentagesstätte renoviert. Weitere Unterstützung kam von der Schulleitung, als auch der Anstoß und die Koordination.

Von der Firma Birring Services aus Braunschweig wurde eine professionelle Reinigungsmaschine zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde brauchte lediglich das Material, wie z. B. die Farbe, beisteuern.

Da die Seniorentagesstätte bereits in die Jahre gekommen ist und mittlerweile auch von der Schule für das Mittagessen genutzt wird, hat sich der Schulelternrat daran gemacht die Räumlichkeiten freundlicher zu gestalten. Es wurde geschrubbt, geputzt, die Gardinen mehrfach gewaschen und die alten Bilder entfernt, anschließend wurde gestrichen und gemalt. Das Ergebnis



kann sich sehen lassen! Ein kinderfreundlicher, ansprechender, heller Raum ist entstanden; wo auch der Ortsrat bei seinen Sit-

zungen sich merklich wohler fühlt.

Als Dankeschön gab es dann auch eine kleine Aufmerksam-

keit. Was wäre unsere Gesellschaft ohne diese freiwilligen Aktionen, nochmals vielen Dank dafür.

Jürgen Wehmer

FORD TOURNEO
PLATZ FÜR ALLE UND ALLES

Der Ford Tourneo Custom. Jetzt mit 0 % effektivem Jahreszins!

Energieverbrauch (kombiniert)*: 10,3-7,4 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert)*: 270-193 g/km; CO₂-Klasse: G

PISKE Der Ford-Händler
GmbH von Wolfenbüttel
Ahlumer Straße 86 • 38302 Wolfenbüttel • Tel. 0 53 31/9 70 20

Salon
Harmonie
Eichenweg 1 A
38176 Wendeburg

Inh. Petra Zips
Telefon : 05303-923739

Inhaber: Veysi Ekinçi
05302 70561 • 0157 74888423
Peiner Str. 10, 38159 Vechelde

direkt im REWE Markt

REINIGUNGSANNAHME & ÄNDERUNGEN ALLER ART

- Hose
- Bluse
- Sacko
- Anorak
- L. Hose
- Hemd
- Anzug
- Pullover
- L. Jacke
- Kleid
- Kostüm
- Lederrock
- Rock
- Mantel
- Tischdecken
- Bettwäsche

Wesche
Dachtechnik
seit 1966

- Dachdeckerei
- Bauklempnerei
- Fassadenbau
- Holzbau
- Schieferarbeiten
- Velux Partnerbetrieb
- Solaranlagen

Tel. 0 51 74/9 21 26, Fax 0 51 74/9 21 27

Dachdeckermeister
Dirk Wesche 31246 Ilsede-Groß Lafferde, Wörlkamp 5

»Wir schärfen Ihre Sinne!«

SIGNIA Testen Sie kostenlos die neusten Hörsysteme. Nahezu unsichtbar im Ohr.

Hörgeräte in Wendeburg
Büssingstr. 6 • 05303-9706420
Öffnungszeiten Mo. + Do.:
9:30 - 13 und 14 - 17:30 Uhr

HÖRAKUSTIK DEGA

Tierarztpraxis
Dr. med. vet. E. Kuhmann

Ütschenkamp 6 A
38268 Klein Lafferde
Tel.: 05174/530
0177/3102622

Brockenblick 94
31246 Gadenstedt
Tel.: 05172/3706012

Sprechzeiten:
Mo. – Fr. 11.00 – 12.00 Uhr
17.00 – 19.00 Uhr
außer Mi. abends und nach Vereinbarung

Sprechzeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 10.00 Uhr
Sa 11.00 – 12.00 Uhr

www.Tierarztpraxis-Kuhmann.de

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Ehre und Dank für 25-jähriges Arbeitsjubiläum



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde hat Bürgermeister Gerd Albrecht zwei langjährige Mitarbeiterinnen zum 25-jährigen Arbeitsjubiläum im öffentlichen Dienst geehrt: Die Erzieherin Anke Keck vom Kindergarten „Eichhörnchen“ in Neubrücke und die Erzieherin Sandra Moore vom Kindergarten „Pustelblume“ in Bortfeld. Bürgermeister Albrecht dankte den beiden Kolleginnen auch im Namen des Rates für die geleistete gute Arbeit, ihre Zuverlässigkeit und insbesondere für die inzwischen nicht mehr selbstverständliche, langjährige Treue zur Gemeinde. Dies sei nicht nur ein Zeichen der Verbundenheit, sondern auch Ausdruck gegenseitiger Wertschätzung und eine Ehre für die Gemeinde Wendeburg als guter Arbeitgeber, so Bürgermeister Albrecht.

Sitzübergang im Gemeinderat Wendeburg

Gemäß § 44 Abs. 6 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) in Verbindung mit § 77 Abs. 1 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung (NKWO) gebe ich bekannt: Herr Björn Busse, auf dem Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU), über Listenwahl am 12. September 2021 in den Gemeinderat Wendeburg gewählt, verzichtet ab dem 01.03.2026 auf seinen Sitz. Der freiwerdende Sitz geht auf die zweite Ersatzperson des Wahlvorschlages, **Herrn Rudolf Bösche, Neue Reihe 2, 38176 Wendeburg** über. Herr Bösche hat den Sitz im Gemeinderat Wendeburg angenommen. *Albrecht, Gemeindevorstand*

Terminvereinbarungen im Einwohnermeldeamt und im Standesamt

Für Anliegen im Einwohnermeldeamt und im Standesamt sind grundsätzlich Terminvereinbarungen erforderlich. So können unnötige Wartezeiten vermieden und die Besuche optimal vorbereitet werden. Meldeangelegenheiten können auch online erledigt werden. Sie erreichen das Einwohnermeldeamt telefonisch unter der Rufnummer 05303 / 9111-10. Das Standesamt erreichen Sie unter den Rufnummern 05303 / 9111-21, -14 oder -39. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bürgerinformationsveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung: Gemeinde Wendeburg lädt zur Bürgerbeteiligung ein

Im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung lädt die Gemeinde Wendeburg alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer Informations- und Beteiligungsveranstaltung ein. Gemeinsam mit dem Planungsbüro Mobilitätswerk GmbH / Zukunftsplanungswerk erarbeitet die Gemeindeverwaltung derzeit ein Konzept für eine effiziente, klimafreundliche und zukunftssichere Wärmeverorgung. Ziel ist es, eine langfristig verlässliche und wirtschaftlich tragfähige Wärmeversorgung für die Gemeinde Wendeburg zu entwickeln. Die Beteiligung der Öffentlichkeit ist ein zentraler Bestandteil dieses Prozesses. Bereits jetzt können sich Interessierte über eine Online-Umfrage einbringen. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung die Gelegenheit, sich persönlich zu informieren, Fragen zu stellen und mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde, des Planungsbüros sowie der Verbraucherzentrale ins Gespräch zu kommen. Zu Beginn der Veranstaltung werden die bisherigen Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung vorgestellt. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch an verschiedenen Themenstationen. Im Fokus stehen unter anderem:

- Heizungsaustausch
- Gebäudesanierung und Energieeinsparpotenziale
- Fördermöglichkeiten
- Mögliche Eignungsgebiete für Wärmenetze (Fokusgebiete)
- Möglichkeiten der Beteiligung und Mitwirkung

Die Verbraucherzentrale bringt dabei eine unabhängige Perspektive ein und beleuchtet insbesondere Entscheidungsoptionen sowie Fördermöglichkeiten für private Haushalte. **Termin:** 03.02.2026, 18.00–20.00 Uhr **Ort:** Bürgerhaus Wendeburg, Schulstraße 8, 38176 Wendeburg **Agenda:**

- Eröffnung und Begrüßung
- Impulsvortrag (Hintergrund, bisherige Ergebnisse, Fokusgebiete)
- Thematische Vertiefung und Austausch
- Beantwortung offener Fragen
- Zusammenfassung und Verabschiedung

Für eine bessere Planung bittet die Gemeinde Wendeburg um eine unverbindliche Anmeldung über die Projektwebsite. Dort ist weiterhin auch die Teilnahme an der Online-Umfrage möglich: <https://waermeplan-wendeburg.de/>

HUNDESTEUERSATZUNG der Gemeinde Wendeburg (in der Fassung vom 09.12.2025)

Aufgrund der §§ 10, 58 Absatz 1 und 111 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert am 29.01.2025 (Nds. GVBl. Nr. 3/2025) und des § 3 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 20.04.2017 (Nds. GVBl. S. 121), zuletzt geändert am 22.09.2022 (Nds. GVBl. S. 589), hat der Rat der Gemeinde Wendeburg in seiner Sitzung am 09.12.2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuergegenstand

Gegenstand der Steuer ist das Halten von mehr als drei Monate alten Hunden im Gemeindegebiet Wendeburg. Wird das Alter eines Hundes nicht nachgewiesen, ist davon auszugehen, dass der Hund mindestens drei Monate alt ist.

§ 2 Steuerpflicht und Haftung

(1) Steuerpflichtig ist die Hundehalterin/der Hundehalter. Als Halterin bzw. Halter eines Hundes gilt, wer einen Hund oder mehrere Hunde a. in seinem Haushalt, Betrieb, seiner Institution oder Organisation im eigenem Interesse oder im Interesse eines Haushaltsangehörigen für Zwecke der persönlichen Lebensführung aufgenommen hat, b. im Interesse einer juristischen Person hält oder c. in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält, sofern die Pflege, Verwahrung oder das Anlernen den Zeitraum von zwei Monaten überschreitet. (2) Alle nach Absatz 1 aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern gemeinsam gehalten. Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen Hund oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner. (3) Ist die Hundehalterin/der Hundehalter nicht zugleich Eigentümer des Hundes, so haftet die Eigentümerin/der Eigentümer neben dem Steuer-schuldner ebenfalls als Gesamtschuldner.

§ 3 Steuermaßstab und Steuersätze

(1) Die Steuer wird nach der Anzahl der gehaltenen Hunde bemessen. Sie beträgt

	jährlich	monatlich
a. für den ersten Hund	Euro 96,00	Euro 8,00
b. für den zweiten Hund	Euro 132,00	Euro 11,00
c. für jeden weiteren Hund	Euro 192,00	Euro 16,00
d. für den ersten ermäßigten Hund	Euro 48,00	Euro 4,00
e. für den zweiten ermäßigten Hund	Euro 66,00	Euro 5,50
f. für jeden weiteren ermäßigten Hund	Euro 96,00	Euro 8,00
g. für den ersten gefährlichen Hund	Euro 600,00	Euro 50,00
h. für jeden weiteren gefährlichen Hund	Euro 720,00	Euro 60,00

(2) Hunde, die steuerfrei gehalten werden dürfen (§ 5), werden bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht berücksichtigt. Hunde, für die die Steuer ermäßigt wird (§ 6), werden bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nach Abs. 1 den in voller Höhe steuerpflichtigen Hunden als erster Hund und ggf. weitere Hunde vorangestellt. (3) Als gefährlich gelten Hunde, wenn die zuständige Behörde die Gefährlichkeit nach § 7 Absatz 1 S. 2 Niedersächsisches Hundegesetz (NHundG) festgestellt hat. In diesem Fall ist der Hund ab dem ersten des Monats der Feststellung der Gefährlichkeit nach § 3 Absatz 1 Buchstabe g und h zu besteuern. (4) Unabhängig der Feststellung nach § 3 Absatz 3 sind gefährliche Hunde im Sinne dieser Satzung jedenfalls Hunde der Rassen: a. American Staffordshire Terrier, b. Bullterrier, c. Pitbull-Terrier, d. Staffordshire Bullterrier sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden.

§ 4 Steuerfreiheit

(1) Bei Personen, die sich nicht länger als zwei Monate im Gemeindegebiet aufhalten, ist das Halten derjenigen Hunde steuerfrei, die sie bei ihrer Ankunft besitzen und nachweislich in einer anderen Gemeinde/ Stadt innerhalb der Bundesrepublik Deutschland versteuern oder dort steuerfrei halten.

§ 5 Steuerbefreiung

(1) Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von a. Diensthunden staatlicher und kommunaler Dienststellen und Einrichtungen, deren Unterhaltskosten ganz oder überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten werden, sowie von Hunden, die sonst im öffentlichen Interesse gehalten werden, b. Hunden, die zum Schutze und zur Hilfe Blinder, Gehörloser oder hilfloser Personen unentbehrlich sind (die Steuerbefreiung kann von der Vorlage eines amtsärztlichen oder ärztlichen Zeugnisses abhängig gemacht werden), c. Gebrauchshunden von Forstbeamten, im Privatforstdienst angestellten Personen, von bestätigten Jagdaufsehern in der für den Forst- und Jagdschutz erforderlichen Anzahl, d. Herdengebäuhunden in der erforderlichen Anzahl für gewerbliche Zwecke, e. Such-, Spür- oder Rettungshunden, die von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtungen gehalten oder verwendet werden. (2) Steuerbefreiung wird vom ersten Tag des folgenden Kalendermonats an gewährt, in dem der Antrag der Gemeinde Wendeburg zugegangen ist. (3) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung weg, so ist dies der Gemeinde Wendeburg binnen 14 Tagen nach deren Wegfall schriftlich mitzuteilen. (4) Für gefährliche Hunde nach § 3 Absatz 3 und Absatz 4 wird keine Steuerbefreiung gewährt.

§ 6 Steuerermäßigung

(1) Die Steuer ist auf Antrag des/der Steuerpflichtigen auf die Hälfte zu ermäßigen für das Halten von Jagdgebrauchshunden, die nachweislich eine Jagdeignungsprüfung abgelegt haben und jagdlich verwendet werden. (2) Steuerermäßigung wird vom ersten Tag des folgenden Kalendermonats an gewährt, in dem der Antrag der Gemeinde Wendeburg zugegangen ist. (3) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung weg, so ist dies der Gemeinde Wendeburg binnen 14 Tagen nach deren Wegfall schriftlich mitzuteilen. (4) Für gefährliche Hunde nach § 3 Absatz 3 und Absatz 4 wird keine Steuerermäßigung gewährt.

§ 7 Erhebungszeitraum und Entstehung der Steuer

(1) Der Steueranspruch entsteht mit dem Ersten des Kalendermonats, in dem der Hund in den Haushalt, den Betrieb, die Institution oder die Organisation i.S. d. § 2 Absatz 1 aufgenommen worden ist, frühestens mit dem ersten Tag des folgenden Kalendermonats, in dem der Hund drei Monate

GEMEINDE WENDEBURG

Rathaus Wendeburg
Postfach 11 43
Am Anger 5, 38176 Wendeburg
Tel.: 053 03 / 91 11 -0
Fax: 053 03 / 91 11 -19
Mail: gemeinde@wendeburg.de oder nachname@wendeburg.de
Ausnahmen: Frau Menzel: smenzel, Frau Meier: smeier, Frau Schmidtke: jschmidtke, Frau Schrader: mschrader und Frau Wittig: cwittig
Homepage: www.wendeburg.de

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:
Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr
Mo. und Di. 14.00 bis 16.00 Uhr
Außerdem Do. 14.00 bis 18.00 Uhr
Wir haben gleitende Arbeitszeiten. Ist Ihr Gesprächspartner einmal nicht zu erreichen, bitten wir um Verständnis.

Bürgermeister
Herr Albrecht 91 11-11

Sekretariat, Büro des Rates, Redaktion Gemeindezeitung
Frau Schanz (E 10/11) -12

Gleichstellungsbeauftragte
N. N.

Personalrat
Frau Kuhnert -71

FACHBEREICH 1 ALLG. VERWALTUNG UND PERSONAL
Fachbereichsleiter – Allg. Verwaltung, Organisation und Personal
Herr Landeck (O 5)

Fachdienstleitung Personal und Organisation
Herr Rickmann (O 11) -31

Personalwesen
Frau Auerbach (O 11) -38
Frau Nolte (O 10) -25

Fachdienstleitung Bildung und Kultur
Frau Martens (O 6) -54

Schulen, Sportangelegenheiten, Jugendwesen, Auebad, Kultur
Herr Schulze (O 8) -22

Kinderbetreuungsangelegenheiten
Frau Schmidtke (O 7) -37

Hort- /Schulkind- und Ferienbetreuung, Mitarbeit im Kinderservicebüro
Frau Stolze (O 8) -40

KiTa-Fachberatung Frau Rosenau -72

Rathausinformation und Poststelle
Frau Menzel (E 3) -35

Zentrale Beschaffung, Gebäudereinigung
Frau Noeßke (E 26) -48

Organisation, Digitalisierung, Datenschutz
Herr Roblick (E 7) -42

Gesundheitswesen Frau Brandt (E 32) -44

Gebäudereinigung (Vorarbeiterin)
Frau Hauer (E 26) -61

Schulhausmeister Bortfeld, Meerdorf und Wendeburg /
Herr Schrader -

Hausmeister Rathaus, Bürgerhaus und Außenstelle Ehrenkamp
Herr Konitz -

FACHBEREICH 2 STEUERUNG UND FINANZEN
Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters, Fachbereichsleiter – Zentrale Steuerung, Analysen, Berichtswesen, Finanzverwaltung
Herr Dederding (E 17) -16

Finanzverwaltung, Anlagenbuchhaltung
N. N.

Zentrale Buchhaltung
Frau Lindemann (E 7) -34

Kassenverwalter/Vollstreckungsbehörde
Frau Herwig (E 23) -30
Frau Grosch (E 21) -28
Frau Almeida (E 21) -51

Grund-, Hunde- und Gewerbesteuer
Frau Wittig (E 20) -36
Frau Yassine (E 7) -23

FACHBEREICH 3 BAUEN UND ORDNUNG
Fachbereichsleiterin – Wirtschafts- und Verkehrsförderung, Umweltschutz
Frau Schrader (O 24) -33

Fachdienst Bau und Planung
Fachdienstleitung Bau und Planung
Herr Wagner (O 22) -27

Bauleitplanung, Prüfung von Vorkaufrecht
Frau Wittenberg (O 23) -59

Prüfung von Bauanzeigen, Bauberatung, Grundstücks- und Gebäudemessung, Bauunterhaltung, Spielplätze
Frau Gräve (O 21) -56

Bauunterhaltung, Hochbauplanung, Gewässer
Herr Reibhuber (O 13) -24

Klimaschutz, Technische Gebäudeausrüstung, Quartierskonzepte, Nachhaltigkeit
Herr Kampmann (O 12) -58

Tiefbau
Herr Bachmeier (O 20) -29
Herr Langer (O 20) -57

Friedhofsangelegenheiten, Gebäudebewirtschaftung, Sonderaufgaben
Frau Kirschner (E 31) -41
Frau Meier (E 30) -60

Grundstücksan- und -verkäufe, Vermarktung von Baugrundstücken, Förderanträge, Pachtverträge
Frau Märzke (E 30) -26

Fachdienst Ordnung und Soziales
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten, Verkehrswesen, Feuerwehr
Frau Koperski (E 4) -13

Asyl- und Sozialangelegenheiten, Ortsbild
Frau Friese (E 4) -17

Allgemeine Ordnungsangelegenheiten, Wahlen, Veranstaltungen
Frau DiFulvio (E 5) -14

Einsatzabrechnung, Hundeanmeldungen, Rattenbekämpfung, Tierschutz, Eichenprozessionsspinner
Frau Klingenberg (E 5) -49

Meldewesen, Personalausweise, Reisepässe, Fundsachen
Frau Schröder-Wilke (E 9) -10
Frau Gach (E 9) -15

Standesamt, Gewerbe
Frau Pape (E 18) -21

Betreuung Flüchtlinge und Asylbewerber – Außenstelle Ehrenkamp 6
Frau Hoffmann -46
Frau Schoonenberg -45
Herr Arafat -53

ORTSBÜRGERMEISTER ORTSVORSTEHER

Bortfeld, Herr Wehmer 0151 50533632

Harvesse
Frau Rautmann-Pollmann 05303 990018

Meerdorf, Herr Schneider 0152 51368574

Neubrücke, Frau Schmidtke 0151 52530405

Rüper, Herr Kuss 05303 2009

Sophiental
Herr Commeßmann 05303 921000

Wendeburg, Herr Grobe 0171 4122997
Mail: sigurt@grobe-wendeburg.de

GEMEINDERAT

Fraktionsvorsitzende/Ansprechpartner:
CDU-Fraktion, Sigurt Grobe sigurt@grobe-wendeburg.de 053 03 / 1799

SPD-Fraktion, Richard Bettenhausen momoo58@web.de 05302 / 92 26 467

Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Julian von Frisch info@vonfrisch.de 053 03 / 2784

AFD-Fraktion, Dirk Reinecke d_reinecke67@yahoo.de 053 03 / 4323

FDP, Maximilian Grösch maximilian.groesch@gmail.com 053 03 / 990042

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Gemeindebrandmeister
Bernd Hlawka 053 03 / 32 68

1. Stellv. Gemeindebrandmeister und Ortsbrandmeister Rüper
Markus Kobbe, Bergstraße 2A 053 03 / 92 13 94

2. Stellv. Gemeindebrandmeister und Ortsbrandmeister Bortfeld
Andreas Meyer, Am Kanal 10A 053 02 / 91 75 799

Ortsbrandmeister Harvesse
Bernhard Rodde 053 03 / 92 36 78

Ortsbrandmeister Meerdorf
Sebastian Schmidtke 05171 / 80 48 70

Ortsbrandmeister Neubrücke
Jan Erfurth 053 03 / 99 08 00

Ortsbrandmeister Sophiental
Jörg Rümmler 053 03 / 32 56

Ortsbrandmeister Wendeburg
Olaf Prössel 053 03 / 99 00 55

Ortsbrandmeister Wense
Bernd Brennecke 053 03 / 33 25

JUGEND, KULTUR & SOZIALES

GEMEINDEJUGENDPFLEGE
Frau Soczka 0151 56384012
Frau Zoch 0151 43384386

SENIORENBEAUFTRAGTE
Frau Grobe, Wendeburg 053 03 / 17 99

SCHIEDSPERSONEN
Karin Kuppe 05303 / 21 92
Stellvertreter: Jörg Gasinski 05303 / 91 24 858

KINDERGÄRTEN
Bortfeld
Elternweg 14 053 02 / 57 12
kindergarten-bortfeld-elternweg@wendeburg.de
Opferhöfe 17 053 02 / 80 30 68
kindergarten-bortfeld-opferhoe@wendeburg.de

Meerdorf
Opferstr. 3 05171 / 7 11 30
kindergarten-meerdorf@wendeburg.de

Neubrücke
Neue Reihe 22 053 03 / 44 11
kindergarten-neubrueck-neuereihe@wendeburg.de

Kirchweg 17 053 03 / 5 08 34 24
kindergarten-neubrueck-kirchweg@wendeburg.de

Sophiental
Fürstenauer Weg 2 053 03 / 92 18 69
kindergaten-sophiental@wendeburg.de

Wendeburg
Specken 10 053 03 / 5 08 33 86
kindergarten-specken@wendeburg.de

Braunschweiger Str. 10 053 03 / 13 00
wendeburg.kita@lk-bs.de

KINDERKRIPPEN
Meerdorf
Opferstr. 3 05171 / 7 91 29 26
kinderkrippe-meerdorf@wendeburg.de

Wendeburg
Fasanenring 23 053 03 / 5 08 23 18
kinderkrippe@wendeburg.de

„Zauberwald“
Rodekamp 61 053 03 / 50 83 390

„Zwergeland“
Peiner Str. 51 053 03 / 9 30 60 18
kinderkrippe-zwergeland@wendeburg.de

SCHULKINDBETREUUNG
Wendeburg
Schulstraße 2 053 03 / 5 08 23 17
schulkindebetreuung@wendeburg.de

Bortfeld
Opferhöfe 3 053 02 / 9 17 53 28
Mail siehe Kindergarten Bortfeld.

Meerdorf
Opferstraße 3 0152 / 57 65 28 47
Mail siehe Kindergarten Meerdorf.

VERLÄSSLICHE GRUNDSCHULEN
Wendeburg
Schulstr. 2 053 03 / 23 09
vgs.wendeburg@t-online.de

Aussenstelle Meerdorf
Opferstr. 3 05171 / 4 14 42
Mail siehe VGS Wendeburg.

Bortfeld
Lange Str. 19 053 02 / 18 44
vgs-bortfeld@wendeburg.de

Auebad, Meierholz 053 03 / 14 79

SPORTHALLEN
Bortfeld
Opferhöfe 16 053 02 / 47 17

Neubrücke
Didderder Str. 053 03 / 62 81

Meerdorf
Opferstr. 05171 / 1 49 57

NOTDIENSTE

Bei Abwasserstau
Abwasserverband BS 053 03 / 50 90

Bei Wasserrohrbruch
Wasserverband Peine 05171 / 95 61 99

Erdgas- o. Stromversorgungsstörungen
AVACON Meldestelle 08 00 / 0 28 22 66

Polizeistation Wendeburg 053 03 / 99 08 90

ABFALLENTSORGUNG

ABFALLWIRTSCHAFTS- UND BESCHÄFTIGUNGSBETRIEBE
Wolterfor Str. 57-59 Tel.: 05171 / 77 91-0 Fax: -60
Spermiüll, Behältertausch, Eigentümerwechsel etc. 05171 / 77 91-61 bis 64

Öffentlichkeitsarbeit / Vertrieb -32
Gebühren und Satzungen -30
Fakturierung / Rechnungen -26

Betriebshof Oberg Entsorgungsfahrzeuge 051 72 / 27 77

GEMEINDEMITTEILUNGEN

alt wird. Abweichend davon entsteht bei Hunden, deren Halten bereits in der Gemeinde Wendeburg oder einer anderen Gemeinde/Stadt besteuert worden ist, der Steueranspruch mit dem Beginn des auf die Aufnahme folgenden Monats. Wird das Alter eines Hundes nicht nachgewiesen, so ist davon auszugehen, dass der Hund älter als drei Monate ist.

(2) Bei Zuzug einer Hundehalterin/eines Hundehalters in die Gemeinde Wendeburg beginnt die Steuerpflicht mit dem ersten Tag des auf den Zuzug folgenden Kalendermonats.

(3) Beginnt das Halten eines Hundes oder mehrerer Hunde bereits am ersten Tag eines Kalendermonats, so beginnt auch die Steuerpflicht mit diesem Tag.

(4) Die Steuerpflicht endet mit dem Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund veräußert oder abgeschafft wird, abhandekommt oder stirbt. Das Gleiche gilt, wenn die/die Hundehalter/in aus dem Gemeindegebiet Wendeburg wegzieht.

(5) Die Steuer wird für ein Kalenderjahr oder – wenn der Steueranspruch erst während des Jahres entsteht – für den Rest des Kalenderjahres festgesetzt.

(6) Für diejenigen Steuerpflichtigen, die für das Kalenderjahr die gleiche Hundesteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, kann die Hundesteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Für die Steuerpflichtigen treten zwei Wochen nach dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

§ 8 Fälligkeit der Steuer

(1) Die Steuer wird in vierteljährlichen Teilbeträgen zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. jeden Jahres fällig. Bei erstmaliger Heranziehung ist ein festgesetzter Teilbetrag innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe des Heranziehungsbescheides fällig.

(2) Auf Antrag kann die Zahlung der Jahressteuer zum 01.07. eines jeden Jahres erfolgen.

Der Antrag muss spätestens bis zum 30.11. des vorangegangenen Kalenderjahres gestellt werden.

(3) Nachzahlungen werden innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides, Erstattungsbeiträge mit Bekanntgabe des Bescheides fällig.

§ 9 Anzeige- und Auskunftsspflichten

(1) Wer einen Hund anschafft oder mit einem Hund zuzieht, hat dies binnen 14 Tagen bei der Gemeinde Wendeburg schriftlich unter Vorlage geeigneter Nachweise anzuzeigen.

Bei der Anmeldung eines Hundes sind insbesondere anzugeben:

- Name, Vorname, Anschrift des Halters/der Halterin
- Geburtsdatum/Alter, Geschlecht, Rasse, Kenn-Nummer des Transponders (Chip-ID),

Datum des Beginns der Haltung im Gemeindegebiet Wendeburg

c. Name und Anschrift der Voreigentümerin/des Voreigentümers bzw. die Herkunft des Hundes.

(2) Neugeborene Hunde gelten mit Ablauf des dritten Monats nach der Geburt als angeschafft.

(3) Bei der Anmeldung sind immer die Rasse bzw. der Typ des Hundes anzugeben. Sofern Zweifel an der Rasse bzw. dem Typ des Hundes bestehen, ist auf Anforderung von der Hundehalterin/dem Hundehalter eine tierärztliche Bescheinigung vorzulegen. Aus dieser Bescheinigung muss zumindest hervorgehen, welcher Rasse bzw. welchem Typ oder welchen eingekreuzten Rassen bzw. Typen der Hund aufgrund seines Phänotyps zuzuordnen ist. Sollte trotz wiederholter Aufforderung und mit Fristsetzung keine entsprechende Bescheinigung vorgelegt werden, wird angenommen, dass der Hund ein gefährlicher Hund im Sinne der Satzung ist und dieser entsprechend § 3 Absatz 3 und 4 besteuert.

(4) Bei der Anmeldung ist anzugeben, ob nach dem NHundG die Gefährlichkeit des Hundes festgestellt und eine entsprechende Erlaubnis erteilt worden ist. Sofern dies der Fall ist, ist eine entsprechende Erlaubnis in Kopie beizufügen. Wird die Gefährlichkeit des Hundes erst nach der Anmeldung festgestellt, so ist die entsprechende Erlaubnis sofort dem Fachbereich 2 – Steuerung und Finanzen – vorzulegen.

(5) Des Weiteren sind die §§ 3 – 6 des Niedersächsischen Gesetzes über das Halten von Hunden (NHundG) in der zurzeit gültigen Fassung zu beachten. Die Nachweise sind unaufgefordert zu erbringen bzw. beizufügen.

(6) Wer einen Hund bisher gehalten hat, hat dies binnen 14 Tagen, nachdem der Hund veräußert, sonst abgeschafft wurde, abhandengekommen oder gestorben ist, bei der Gemeinde Wendeburg schriftlich anzuzeigen. Dies gilt auch, wenn die Hundehalterin/der Hundehalter aus der Gemeinde Wendeburg wegzieht. Im Falle der Abgabe des Hundes an eine andere Person sind bei der Abmeldung der Name und die Anschrift dieser Person anzugeben.

(7) Wer einen Hund oder mehrere Hunde nach § 2 Absatz 1 aufgenommen hat, ist verpflichtet der Gemeinde Wendeburg die zur Feststellung eines für die Besteuerung der Hundehaltung erheblichen Sachverhaltes erforderlichen Auskünfte wahrheitsgemäß zu erteilen. Wenn die Sachverhaltsaufklärung durch die Beteiligten nicht zum Ziele führt oder keinen Erfolg verspricht, sind auch andere Personen, insbesondere Grundstückseigentümer, Mieter oder Pächter verpflichtet, der Gemeinde Wendeburg auf Nachfrage über die auf dem Grundstück, im Haushalt, Betrieb, Institution oder Organisation gehaltenen Hunde und deren Haltern Auskunft zu erteilen (§ 11 Absatz 1 Nr. 3a NKAG i. V. m. § 93 AO).

(8) Nach der Anmeldung werden Hundesteuermarken ausgegeben, die bei der Abmeldung des Hundes wieder abgegeben werden müssen. Hunde müssen außerhalb einer Wohnung oder eines umfriedeten Grundbesitzes eine gültige, deutlich sichtbare Hundesteuermarke tragen. Bei Verlust der Hundesteuermarke wird der Hundehalter/dem Hundehalter eine neue Hundesteuermarke zur Verfügung gestellt. Die Ersatzhundesteuermarke ist nach der Verwaltungskostensatzung in Verbindung mit dem Kostentarif zur Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Wendeburg in der zurzeit gültigen Fassung gebührenpflichtig.

(9) Kommt die Hundehalterin/der Hundehalter trotz Aufforderung mit Fristsetzung ihrer/seiner Pflicht zur An- oder Abmeldung nicht nach, kann der Hund von Amts wegen an- oder abgemeldet werden.

§ 10 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 18 Absatz 2 Nummer 2 NKAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

a. entgegen § 9 Absatz 1 den Beginn der Hundehaltung nicht binnen 14 Tagen schriftlich bei der Gemeinde Wendeburg anzeigt,

b. entgegen § 9 Absatz 1 die Herkunft, das Geburtsdatum/Alter, die Rasse, Kenn-Nummer des Transponders (Chip-ID) des Hundes nicht angibt,

c. entgegen § 9 Absatz 3 das Ende der Hundehaltung nicht binnen 14

Tagen schriftlich bei der Gemeinde Wendeburg anzeigt, d. entgegen § 5 Absatz 3 und § 6 Absatz 3 den Wegfall der Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung nicht binnen 14 Tagen schriftlich bei der

Gemeinde Wendeburg anzeigt,

e. entgegen § 9 Absatz 5 die erforderlichen Unterlagen nicht einreicht, f. entgegen § 9 Absatz 7 Auskünfte über gehaltene Hunde nicht wahrheitsgemäß erteilt,

g. entgegen § 9 Absatz 8 Satz 1 bei der Abmeldung des Hundes die Hundesteuermarke nicht abgibt und diese weiterhin verwendet.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 18 NKAG mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

§ 11 Datenverarbeitung

(1) Die zur Ermittlung der Steuerpflicht, zur Festsetzung, Erhebung und Vollstreckung der Hundesteuer nach dieser Satzung erforderlichen personen- und grundstücksbezogenen Daten werden von der Gemeinde Wendeburg gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) Datenschutz- Grundverordnung (DS-GVO) i.V.m. § 3 des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) i.V.m. § 11 NKAG und den dort genannten Bestimmungen der Abgabenordnung (AO) erhoben und verarbeitet. Die Datenerhebung bei den für das Einwohnermeldewesen und Ordnungsrecht zuständigen Stellen erfolgt, soweit die Sachverhaltsaufklärung durch den Steuerpflichtigen nicht zum Ziel führt oder keinen Erfolg verspricht (§ 93 Absatz 1 S. 3 AO).

(2) Die Daten dürfen von den Daten verarbeitenden Stellen nur zum Zweck der Steuererhebung nach dieser Satzung oder zur Durchführung eines anderen Abgabeverfahrens, das denselben Abgabepflichtigen betrifft, verarbeitet werden. Zur Kontrolle der Verarbeitung sind technische und organisatorische Maßnahmen des Datenschutzes und der Datensicherheit nach § 34 NDSG getroffen worden. Die personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gemäß NKAG, der AO und der KomHKVO (Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung) in der Regel nach 10 Jahren gelöscht.

§ 12 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hundesteuersatzung vom 17. Februar 2004 außer Kraft. Wendeburg, 09.12.2025

L.S. gez. Albrecht, Bürgermeister

Die Seniorenkreise der Gemeinde Wendeburg gratulieren zum Geburtstag:

Am 1. Februar 2026 wird Frau Erika Kröcher, Am Brink 11A, 38176 Wendeburg, **80 Jahre**. Ortsbürgermeister Sigurt Grobe überbringt die Glückwünsche der Ortschaft Wendeburg.

Am 19. Februar 2026 wird Frau Anna Diekmann, Lange Straße 24, 38176 Wendeburg/Bortfeld, **95 Jahre**. Ortsbürgermeister Jürgen Wehmer gratuliert im Namen der Ortschaft Bortfeld ganz herzlich zu diesem Ehrentag.

Kreativität aus Tradition

Die Künstlerin Haidi George stellt ihre Bilder im Rathaus der Gemeinde Wendeburg aus

Die Gemeinde Wendeburg lädt zur Eröffnung der Bilderausstellung der Künstlerin Haidi George am **12.02.2026**, um 18.30 Uhr, in das Rathaus der Gemeinde Wendeburg ein. Interessierte sind herzlich willkommen.

Haidi George, 61 Jahre alt und in Zweidorf geboren, trägt die Kreativität gewissermaßen im Blut. Aufgewachsen in einer Bäckersfamilie, erlernte sie zunächst einen ebenso handwerklichen wie kunstvollen Beruf: Sie wurde Konditorin. Doch ihre künstlerische Ader reichte schon früh über Zuckerguss und Marzipan hinaus.

Schon als Teenager verbrachte sie viel Zeit mit Zeichnen. Besonders Tuscharbeiten faszinierten sie, aber auch Bleistift- und farbenfrohe Buntstiftzeichnungen gehörten zu ihren frühen Ausdrucksformen. Die Liebe zur Kunst, sagt sie, habe sie von ihrem Großvater geerbt, der selbst gerne kreativ tätig war.

Als junge Erwachsene entdeckte Haidi George die Acrylmalerei für sich und begann, regelmäßig auf Leinwand zu arbeiten. Ein besonders prägender Abschnitt folgte im Jahr 2011, als sie gemeinsam mit ihrem Mann für vier Monate beruflich in Mexiko lebte. Dort besuchte sie einen Malkurs in Ölmalerei und tauchte zugleich tief in die mexikanische Kunstwelt ein. Die Werke der weltberühmten Künstler Diego Rivera und Frida Kahlo beeindruckten sie nachhaltig – ihre kräftigen Farben, ausdrucksstarken Themen und kulturellen Erzählkraft beeinflussten Haidi Georges eigenes künstlerisches Empfinden.

Seit dieser Zeit malt sie mit großer Leidenschaft in Öl oder Acryl auf Leinwand. Viele ihrer Arbeiten entstehen für ihre Kinder und Enkelkinder oder als persönliche Auftragsbilder für Freunde und Familienmitglieder. Individuelle Wünsche nimmt sie stets gerne an.

Auch heute zählen Claude Monet, Frida Kahlo und Diego Rivera zu ihren Lieblingskünstlern – jeder von ihnen inspiriert sie auf ganz eigene Weise.

Haidi George zeigt, wie aus Talent, Leidenschaft und Lebenserfahrung eine persönliche, herzliche Kunst entsteht – verwurzelt in ihrer Heimat und bereichert durch Eindrücke aus aller Welt.

Die Ausstellung kann ab 13.02.2026 während der Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.



Natursteinwelt
Bädje

Grabmale · Treppen · Küchenarbeitsplatten
Fensterbänke · Fußböden · Natursteinbäder

kreativ & ideenreich

Kesselstraße 1 · Bierbergen
Tel. (0 51 28) 52 11

Beton- & Natursteinwerk

seit über 20 Jahren **Thermo-Tech** **Handwerker**
Fenster, Türen & Fassadentechnik **die man sich leisten kann!**

Beratung · Verkauf · Service

Fenster · Fensterbänke · Sonnenschutz · Türen · Stahltüren
Garagentore · Vordächer · Innentüren · Insektenschutz

M. Erstmann | Brandenburger Str. 4 | 38159 Vechelde-Bettmar
Fon (0 53 02) 7 06 89 | Mobil (01 73) 2 39 68 36 | Fax (0 53 02) 80 43 77
www.thermotech-vechelde.de | kontakt@thermotech-vechelde.de

DORFFLOHMARKT

mit **BASAR**
für Kindersachen in **Meerdorf**

Sonntag, 01.03.2026 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Wie immer ist für Speis und Trank in und vor der Mehrzweckhalle (Opferstraße 19, 38176 Meerdorf) gesorgt!

Ausgerichtet für einen guten Zweck vom www.foerderverein-gs-meerdorf.jimdofree.com

GÜNSTIG. GÜNSTIGER. ONLINE-TARIFE.

✓ Geld sparen dank **Online-Preisvorteil**
✓ Einfacher Wechsel in der App **WEVG+** oder im **Online-Kundenportal**

✓ Bequem von zuhause selbst verwalten

Mit unseren Online-Produkten **Salzgitter | Strom online** und **Salzgitter | Erdgas online** sparen Sie bares Geld. Einfach QR-Code scannen, unsere App **WEVG+** herunterladen und wechseln.

GEMEINSAM VOR ORT! **WEVG**
www.wevg.com

24 Stunden Pflegedienst Rund um die Uhr

- Häusliche Krankenpflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Hauswirtschaftliche Betreuung
- Pflegebetreuung für Kinder
- Antragsabwicklung
- Hausnotruf

Sozialer Pflegedienst Löschmann
Ehrenkamp 6
38176 Wendeburg
Telefon: 0 53 03 / 9 11 00
E-Mail: wloeschmann@web.de
www.seniorenheim-wendeburg.de

Frauen und Mädchen stärken

Ihre Spende für weltweite Gleichberechtigung.
IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40
www.care.de

care
wirkt. weltweit.

Stein- und Bildhauerei



Ritter-Wagner

gegründet 1908

Inh. Kai Stähr

BEI
UNS

Große Auswahl an Zierkies,
Edelsplitt & Gabionensteinen

Grabmale • Grabanlagen • Grabschmuck
Liegesteine, Schriftplatten • Außen/Innentreppen,
Fensterbänke u.v.m. aus Naturstein

31246 Ilsede/Groß Lafferde
Ludwig-Jahn-Str. 18
An der Bundesstraße 444

Telefon 05174/446
Mail: ritter-wagner@vodafone.de
www.ritter-wagner.de

STELLENANZEIGEN

ZERSPANUNGSMECHANIKER DREHEN / FRÄSEN M/W/D

In Vollzeit, als Minijob sowie

2 Auszubildungsplätze für August 2026

Mehr Infos auf www.wulkow-mb.de/jobs oder QR Code scannen.
Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen einfach an:
bewerbung@wulkow-mb.de



WULKOW METALLBAU

Dr. August Müller Str. 5
31246 Ilsede / Groß Lafferde
05174 800401



Austräger (m/w/d) für Teilgebiet in Wendezelle gesucht

Einfach melden bei:

Martina Claus (Vertrieb)
05123 / 40627-24

martina.claus@gleitz-online.de

www.gleitz-online.de

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region

DER WENDEBURGER

Informationsblatt mit Mitteilungen der Gemeinde Wendeburg

Nächste Ausgabe: **Fr., 27.02.2026**
Redaktioneller Einsendeschluss: **Mo., 16.02., 12 Uhr**
Anzeigenschluss: **Mi., 18.02., 12 Uhr**

Impressum

Auflage: 5.065 Exemplare
Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Gleitz GmbH
Herausgeber: Karl-Heinz Gleitz
Geschäftsführer: Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen
Anschrift: Tel.: 051 23 / 40 627 - 0, Fax: 40 627 - 90
E-Mail: info@gleitz-online.de

Anzeigenberatung: Yonghong Ge, Ines Gremmel, Dorthe Herbst, Julian Nussel
Qualität und Technik: Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Marion Glawion,
Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner,
Jasmin Nussel

Vertrieb: Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow

Rechnungswesen, Verwaltung: Else Pape-Gleitz, Gisela Günther
DRUCKHAUS WITTICH KG
Industriestraße 9 - 11
36358 Herbstein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

Gleitz GmbH - Ihr Verlag für die Region:
Algermiesener Gemeindebote, Der Diekhölzener, Der Vechelder,
Der Wendeburger, Glück Auf Lengede, Giesener Gemeindebote,
Harsumer Rundschau, Hohenhamelner Kurier,
Holler Nachrichten, Ilseder Nachrichten, Kehr wieder (Söhlde),
Samtgemeindebote (Baddeckenstedt) und Schellerter Bote

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Ev.-luth. Kirchengemeinde St.-Georg zu Bortfeld

Der Kirchenvorstand hat in seiner Sitzung vom 19. August 2025 die nachstehende Friedhofsgebührenordnung gemäß § 30 Abs. 1 der Friedhofsordnung vom 18. Februar 2013 beschlossen:

§1 Gegenstand der Gebühren

Für die Benutzung des Friedhofs und seiner Einrichtungen sowie für besondere Leistungen der Kirchengemeinde werden Gebühren nach dieser Friedhofsgebührenordnung erhoben. Gräber im Sinne dieser Friedhofsgebührenordnung sind Grabstätten für eine Sargbestattung als einstellige oder mehrstellige Reihengrabstätten oder einstellige Reihengrabstätten „unter Rasen“, sowie Urnengrabstätten als einstellige oder mehrstellige Reihen-Urnengrabstätten oder Reihen-Urnengrabstätten „unter Rasen“.

§2 Gebührenschuldnerinnen und Gebührenschuldner

(1) Zur Zahlung der Gebühren sind der oder die Antragstellende und diejenigen verpflichtet, in deren Auftrag oder Interesse der Friedhof und seine Bestattungseinrichtungen benutzt oder besondere Leistungen in Anspruch genommen werden.

(2) Mehrere Gebührenschuldnerinnen bzw. Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

(3) Im Fall des § 4 Abs. 2 können Gebühren für die Unterhaltung der Grabstätte bis zum Ablauf der Ruhefrist vorgesehen werden.

§3 Fälligkeit der Gebühren

(1) Die Gebühren werden mit der Bekanntgabe an die Gebührenschuldnerin bzw. den Gebührenschuldner fällig.

(2) Die Kirchengemeinde kann – außer in Notfällen – die Benutzung des Friedhofs und seiner Einrichtungen untersagen sowie Leistungen verweigern, solange die hierfür vorgesehene Gebühr nicht entrichtet und auch keine entsprechende Sicherheit geleistet worden ist.

(3) Rückständige Friedhofsgebühren unterliegen der Beitreibung im Verwaltungszwangsverfahren durch die nach staatlichem und kommunalem Recht zuständige Stelle.

§4

Stundung, Erlass und Rückzahlung von Gebühren

(1) Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

(2) Wird auf eine Grabstelle oder Urnenstelle vor Ablauf des Nutzungsrechts verzichtet (z. B. wegen Umbettung, Verzicht auf Belegung weiterer enryorbener Grabstellen), so werden die bei der Überlassung des Nutzungsrechts gezahlten Gebühren nicht, auch nicht teilweise, zurückgezahlt.

§5 Gebühren

I. Grabgebühren

1 – für einstellige Reihengrabstätten

a) je Reihengrabstätte € 1.200,00

b) je Reihengrabstätte für ein Kind bis zu 6 Jahren € 500,00

c) je Urnengrabstätte € 550,00

d) je Reihengrabstätte mit Ganzabdeckung (Grabplatte) € 1.200,00

Werden nebeneinanderliegende Reihengrabstätten gemeinsam genutzt, so gelten für sie die Grabgebühren für Doppel- oder Familiengrabstätten. Entsprechendes gilt für Reihen-Urnengrabstätten.

2. für Doppel- oder Familiengrabstätten

a) Doppelgrabstätte € 2.400,00

b) Familiengrabstätte: für jede weitere Grabstätte

(über Doppelstätte hinaus) je € 1.200,00

3. für Reihengrabstätten „unter Rasen“ € 2.300,00

einschließlich gravierter Namenstafel

Die Friedhofsverwaltung gibt die Grabplatte beim Steinmetz in Auftrag. Reihengrabstätten „unter Rasen“ werden nicht als Doppelgrabstätten vergeben.

4. für Reihen-Urnengrabstätten „unter Rasen“ im Urnenhain

a) einschließlich gravierter Steinplatte als Namenstafel € 1.000,00

Die Friedhofsverwaltung gibt die Grabplatte beim Steinmetz in Auftrag.

b) Reservierung der 2. Urnengrabstätte neben der

1. mit Blankoplatte € 1.000,00

c) Gravur der Blanko-Grabplatte beim Steinmetz sowie falls nötig

neue Grabplatte bei Beisetzung der 2. Urne auf zuvor reservierter

Urnengrabstätte „unter Rasen“ € 200,00

5. für die Verleihung des Rechts zur Beistellung einer Urne in eine

schon belegte Grab- oder Urnengrabstätte (nicht möglich bei 3. und

4. „unter Rasen“) € 300,00

(Die Ruhefrist der belegten Grabstätte oder beider Doppelgrabstätten

muss zugleich nach Nr. 6 bis zum Ablauf der Ruhefrist für die Urne

gebührenpflichtig verlängert werden.)

6. für die Verlängerung oder den Wiedererwerb des Rechtes an Grab-

stätten

(zahlbar im Voraus in einer Summe für den Zeitraum der Verlängerung,

nicht möglich für 3. und 4.)

a) Reihengrabstätte für ein Kind bis zu 6 Jahren je Verlängerungsjahr

€ 30,00

b) Reihengrabstätte je Grabstätte und Verlängerungsjahr € 50,00

c) Urnengrabstätte je Grabstätte und Verlängerungsjahr € 30,00

II. Beerdigungsgebühren

1. für Ausheben, Zuwerfen und Anhängeln eines Grabes jedoch ohne

Bedecken mit Grastorf oder Bepflanzung

Diese Gebühren erhebt die politische Gemeinde. € -----

2. für Benutzung der Einrichtungen des Friedhofs einschl. Friedhofs-

kapelle und Aufbahrung € 250,00

III. Verwaltungsgebühren

1. Allgemeine Verwaltungsgebühr aus Anlass einer Bestattung

€ -----

2. für Genehmigung von Grabmalen und so baulichen Anlagen sowie

turnusmäßige Standsicherheitsüberprüfung (zahlbar bei Genehmi-

gung) € 70,00

3. für sonstige Verwaltungsleistungen

a) Berechtigungskarte zur Durchführung gewerblicher Arbeiter (bei

Verstößen gegen die Friedhofsordnung wird die Berechtigungskarte

nach erfolgloser Abmahnung entzogen) € 300,00

b) Genehmigung der Beerdigung eines Ortsfremden (ortsfremd ist,

wer nie in Bortfeld gelebt hat.) € 200,00

IV. Sonstige Gebühren

1. für Abfallbeseitigung je belegter Grabstätte € 300,00

2. für das Abräumen von Grabmalen tatsächlich

Das Abräumen von Grabstätten darf nur von entstehende

gewerblichen Firmen ausgeführt werden Grabsteine, Kostenincl.

Steinmaterial zur Grababdeckung und Fundamente incl. MwSt.

dürfen nicht auf dem Friedhof entsorgt werden.

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

€ -----

FAMILIEN- UND PRIVATANZEIGEN

Ein herzliches Dankeschön

für die vielen Glückwünsche, Blumen
und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages.

Besonderen Dank an die Gemeinde Wendeburg
und dem OB von Bortfeld sowie der TB Bortfeld.

ANNELIESE GREVE

Bortfeld, im Januar 2026

Klaus-Dieter Rolfs

* 30.01.1947 † 12.01.2026

In unseren Herzen lebst du weiter

Deine Schwester Christa

Jürgen und Petra

Ute und Frank

Gabriele und Frank

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Brennecke Bestattungen, Eichenweg 12, 38176 Wendeburg

Es hat alles seine Zeit
und alles Tun unter dem Himmel hat seine Stunde.
Geboren werden hat seine Zeit
und Sterben hat seine Zeit.

Horst Kuberek

* 14.12.1949 † 07.01.2026

In liebevoller Erinnerung

Deine Karin

Vera und Marten

Inka

Sabrina und Holger mit

Louis und Vincent

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, den 6. Februar 2026 um 14 Uhr
von der Friedhofskapelle in Bortfeld aus, statt.

Brennecke Bestattungen, Eichenweg 12, 38176 Wendeburg

GLEITZ

Ihr Verlag für
die Region

In schweren Stunden

Persönliche Beratung bei Traueranzeigen
unter 05123 40627-0

Muster auf www.gleitz-online.de

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Sprechzeiten des Pflegestützpunktes

Der Senioren- und Pflegestützpunkt bietet Beratung im Rathaus der Gemeinde Wendeburg am **25.2., 25.3., 29.4., 20.5. und 24.6.2026** von 9 bis 12 Uhr an.

Durch einen Unfall, eine schwere Krankheit oder einfach durch das Älterwerden: Jeder von uns kann plötzlich auf Hilfe angewiesen sein oder pflegebedürftig werden. Pflegebedürftigkeit kann dann viele Fragen aufwerfen, zum Beispiel: • Wie stelle ich die Versorgung in der Häuslichkeit sicher? • Wie bekomme ich eine Pflegestufe? • Wer finanziert einen ambulanten Pflegedienst?

Antwort auf diese und andere Fragen geben die Mitarbeiterinnen des Senioren- und Pflegestützpunktes Niedersachsen im Landkreis Peine. Sie beraten zu allen Fragen rund um das Thema Pflege, unterstützen bei der Ermittlung des persönlichen Hilfebedarfs sowie bei Antragstellung im Rahmen der Pflegeversicherung und helfen bei der Organisation der Pflege. Ort: Rathaus der Gemeinde Wendeburg, Am Anger 5, 38176 Wendeburg.

Ansprechpartnerinnen: Landkreis Peine – Senioren- und Pflegestützpunkt Frau Groß und Frau Galuszka-Stolz, Kontakt: 05171 4019100 oder c.gross@landkreis-peine.de oder k.galuszka-stolz@landkreis-peine.de

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um vorherige **telefonische Anmeldung** gebeten!

Einwohnerbewegungen der Gemeinde Wendeburg im Dezember 2025

Gemeindeteil:	November	+/-	Dezember
Bortfeld	2.619	- 6	2.613
Harvesse	355	+ 1	356
Meerdorf	1.175	+ 2	1.177
Neubrück	1.279	+/- 0	1.279
Rüper	183	+/- 0	183
Sophiental	491	- 5	486
Wendeburg	4.662	- 8	4.654
Wense	264	+ 3	267
Gesamt	11.017	- 13	11.004

NACHRUF

Mit großer Trauer nimmt die Gemeinde Wendeburg Abschied von Wiesław Plewa, dem ehemaligen Bürgermeister der Gemeinde Tułowice.

Herr Plewa war von 2002 bis 2014 über drei Amtszeiten hinweg Bürgermeister von Tułowice. In dieser Zeit hat er sich für die deutsch-polnische Verständigung eingesetzt und verdient gemacht. Als Mitbegründer der Partnerschaft zwischen Tułowice und Wendeburg legte er einen wichtigen Grundstein für eine bis heute lebendige und freundschaftliche Verbindung. Die offizielle Begründung der Partnerschaft erfolgte am 5. Mai 2006 mit der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden durch Bürgermeister Wiesław Plewa und dem damaligen Bürgermeister von Wendeburg, Hans Peter Reupert.

Die Partnerschaft entwickelte sich in den Folgejahren weit über offizielle Begegnungen hinaus. Zahlreiche gegenseitige Besuche und Begegnungen unterschiedlichster Gruppen prägten den Austausch: Erzieherinnen, Mitglieder der Feuerwehr sowie Jugend-Fußballmannschaften trafen sich zum Kennenlernen und Erfahrungsaustausch. Von besonderer Bedeutung war dabei der regelmäßige Schüleraustausch, der viele junge Menschen miteinander verband. Auch wenn die Corona-Pandemie den persönlichen Kontakt zeitweise erschwerte, blieb die freundschaftliche Verbundenheit stets bestehen.

Herr Plewa verstarb am Donnerstag, dem 8. Januar. In zwei Monaten hätte er sein 70. Lebensjahr vollendet.

Bürgermeister Gerd Albrecht und der Rat der Gemeinde Wendeburg sprechen der Familie und den Angehörigen des Verstorbenen ihr aufrichtiges Beileid aus.

Die Gemeinde Wendeburg wird Wiesław Plewa ein ehrendes Andenken bewahren.

Wendeburg, 15. Januar 2026

Gerd Albrecht
Bürgermeister



Bernd Commeßmann
Vorsitzender des Rates

Schneeräumpflicht

Aus gegebenem Anlass und nach zahlreichen Hinweisen weisen wir alle Grundstückseigentümer auf die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Wendeburg hin.

Leider wird häufig vergessen, dass Grundstückseigentümer verpflichtet sind, vor Ihrem Grundstück die Gehwege von Schmutz, Laub, Papier, Unrat und wildwachsenden Pflanzen **sowie in der Winterzeit von Schnee und Eis** zu befreien (s. Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Wendeburg).

Vielorts war es aktuell nur eingeschränkt oder gar nicht möglich, die Fußwege zu nutzen, da der Schneeräumpflicht nicht nachgekommen wurde. Zahlreiche Hinweise auf schlecht bis kaum befahrbare Straßen sind im Rathaus eingegangen. Auch hier obliegt es grundsätzlich den Grundstückseigentümern, die Gemeindestraßen (nicht Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) bis zur Mitte zu räumen. Natürlich war das bei den besonders üppigen Schneemassen eine Herausforderung. Dabei stellt sich auch die Frage, wohin mit dem vielen Schnee? Dieser ist grundsätzlich auf dem eigenen Grundstück abzulagern und nicht auf der Fahrbahn.

Die Mitarbeiter des Bauhofes sind mit den Zuwegungen im Bereich der Schulen, Kindergärten und weiteren gemeindeeigenen Grundstücke befasst und unterstützen das Räumen der Gemeindestraßen im Rahmen ihrer Möglichkeiten.

Ehejubiläen

Die Eheleute Elke und Ewald Semmler, wohnhaft in 38176 Wendeburg/Neubrück, Kirschenstraße 11, begehen am **5. Februar 2026** ihre „*Diamantene Hochzeit*“. Bürgermeister Gerd Albrecht und Ortsbürgermeisterin Barbara Schmidtke überbringen die Glückwünsche der Gemeinde Wendeburg und der Ortschaft Neubrück.

Die Eheleute Elke und Harald Ehlers, wohnhaft in 38176 Wendeburg/Bortfeld, Steinpaul 23, begehen am **27. Februar 2026** ihre „*Goldene Hochzeit*“. Bürgermeister Gerd Albrecht und Ortsbürgermeister Jürgen Wehmer gratulieren im Namen der Gemeinde Wendeburg und der Ortschaft Bortfeld ganz herzlich zu diesem Jubiläum.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bortfeld

So., 8.2., 17 – 19 Uhr, Frank Suchland liest: »OFT IST ES NUR EIN AUGENBLICK!« Gedichte und Geschichten vom Glück, Kulturhaus Bortfeld e. V., literarischer Abend

Di., 10.2., 19.30 – 20.30 Uhr, Monatsversammlung Theaterkreis Bortfeld e. V., Spielhaus Lange Str. (Grundschule)

Mi., 18.2., 19.30 – 21.30 Uhr, Jahreshauptversammlung der Volksfestgemeinschaft Bortfeld e. V., Gaststätte Wilder Keiler

Meerdorf

Mi., 11.2., 19.30 – 22 Uhr, Endlich mal wieder „Herzen in Terzen“, Der deutsche Schlager als Kulturgut, Kleinkunstbühne teatr dach e. V. Meerdorf

Wendeburg

Fr., 30.1., 15 – 19 Uhr, Blutspende DRK-Ortsverein Wendeburg, Aueschule Wendeburg

Di., 3.2., 18 – 20 Uhr, Bürgerinformationsveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung, Wir laden Sie ein, um.....über die Wärmeplanung vor Ort zu informieren...Ihre Fragen zu Heizungsaustausch, Gebäudesanierung, Förderprogrammen und Wärmenetzgebieten zu beantworten...Ihre Lösungsansätze und Ideen zu besprechen, Gemeinde Bürgerhaus Wendeburg

Sa., 7.2., 10 – 15 Uhr, Reparatur Café Wendeburg, Gemeinsam alles reparieren, Peiner Straße 15 Wendeburg

Sa., 7.2., 17 – 22 Uhr, Jahreshauptversammlung FF Wendeburg-Kernort und Förderverein, Feuerwehrhaus Wendeburg, Meierholz 32

Sophiental

Do., 19.2., 19 – 21.30 Uhr, Jahreshauptversammlung Land Frauenverein, Gasthaus „Zur Linde“, Holzmark 1.

Vom 7. bis 9. August am Auebad:

DAS FEST 2026 mit abweichendem Termin

Wendeburg. Das FESTprogramm für 2026 steht fest und es wird diesmal lauter, bunter und legendärer denn je! Vom 7. bis 9. August heißt es: Freunde treffen, zusammen feiern und echte Festival-Vibes auf dem Festplatz am Auebad genießen.

An dieser Stelle möchten wir kurz auf das Highlight am Samstagabend hinweisen: Die **89.0 RTL clubnight** kommt nach Wendeburg!

Bekanntes Top-DJs, fette Beats und echte Club-Atmosphäre im Festzelt – wir wandeln den Festplatz in den heißesten Dancefloor der Region. Mitsingen, mittanzen, abfeiern bis tief in die Nacht: Das wird DER Abend des Sommers!

Natürlich dürfen unsere

Klassiker nicht fehlen: 19. Juli, der Schießtag mit coolen Drinks & Music in der Schweineweide,

7. August, der beliebte Genussabend als kulinarischer Start in das FESTwochenende, 8. August, der FESTumzug mit Scheibenannageln; das liebevoll gestaltete KinderFEST für unsere kleinen Gäste und Kaffee und Kuchen für unsere Senioren im Festzelt,

9. August, das Königsfrühstück mit handgemachter Musik der Bayernstürmer.

DAS FEST – Tradition – Heimat – Gemeinschaft.

Markiert Euch die Termine in Euerm Kalender – **Wendeburg feiert. Und Du bist dabei!**

Swen Goldschmidt

K.-H. Blecker **Tag+Nacht**
05304 -7650
BESTATTUNGSHAUS
seit 1926

Bestattungshaus Karl-Hermann Blecker GmbH
Geschäftsführer: Bestattermeister Ralf Blecker

Stammhaus: Gifhorner Str. 5 • 38528 Adenbüttel
Niederlassungen:
Rübenweg 51 • 38527 Meine
Beekamp 2 • 38179 Groß Schwülper

www.bestattungshaus-blecker.de • info@bestattungshaus-blecker.de

Malermeisterbetrieb
Tobias Hilgendorf

Peiner Landstraße 214
31135 Hildesheim
05121 / 58130
0176 - 5590 9231
maler-hilgendorf@web.de
www.maler-hilgendorf.de

LENGEDER HANUSA-RECYCLING UG

Containerdienst
Asbestentsorgung
Abriss- und Demontagen
Kamin- und
Schnittholzhandel

Grubenweg 8
38268 Lengede
05344 902 92 96
k.hanusa@web.de

JP Haustechnik
Bad & Heizung Inh. Jan-Philipp Pietsch

- Heizung
- Sanitär
- Wartung
- Bautrocknung
- Wasserschadenbeseitigung
- Hochwasserschutz
- Pumpenanlagen
- Wasserbehandlungsanlagen

Tel.: 05303 94 13 81 • kontakt@jphaustechnik.de
Ruhmrischkamp 1 • 38179 Schwülper

anTec
Energiesysteme

**Wärmepumpen, Heizanlagen,
Hybridanlagen, Photovoltaikanlagen
komplett aus einer Hand**

Wir stellen ein!
Bewirb dich als Anlagenmechaniker
SHK

Antec Energiesysteme
GmbH & Co. KG
Luca Ziegeler
Fabrikstraße 6, 38159 Vechelde
05302-91799-0
info@antecenergiesysteme.de
www.antecenergiesysteme.de

Inh. Inka Grotewold

www.pflanzeneck.de

Für Menschen die Pflanzen lieben

Traumhaft schöner Einkauf für Euren Garten.
Wir beraten und unterstützen gerne!

Alle Infos unter www.pflanzeneck.de

- PflanzenEck – Pflanzen & Accessoires
Garten-
- PflanzenEck – Gestaltung
Garten-
- PflanzenEck – Pflege
- PflanzenEck – Ku(h)lturstall
Konzerte, Lesungen, Ausstellungen
- PflanzenEck – Feiern
in ländlichem Ambiente

38176 Wense, Dorfstr. 1 • Tel. 05303/2767

Zuhören, verstehen und angemessen reagieren
Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre an!



Vechelde, Hildesheimer Straße 10

Hauptsitz in Braunschweig
Trautenastraße 16 mit Andachtsraum und Trauercafé

ANDREAS GÜNTER BESTATTUNGEN

Tag & Nacht: 05302 93 00 93 0 | www.guenter-bestattungen.de

Hof Wiedemann
zur alten Mühle
Hofladen · Hofcafé



KLEINE AUSZEIT
vom Alltag in unserem SB-Café

Genießen Sie ein entspanntes **FRÜHSTÜCK** oder lassen sich unsere hausgebackenen **KUCHEN & TORTEN** bei Kaffee oder Tee schmecken.

Vechelde-Bettmar · Breite Straße 1 (B1)
Telefon (0 53 02) 9 30 48 73 · www.Hof-Wiedemann.de

Unser Sonderangebot für Sie: Inspektionswochen
für Rasenmäher der Marken: Sabo, Stiga, Dolmar, Toro und John Deere

Rasenmäher-inspektion
Aufsitzmäher-inspektion

ab **59,- Euro***

ab **139,- Euro***

Wir freuen uns auf Ihr Gerät!
Falls Sie Ihr Gerät nicht persönlich vorbeibringen können, nutzen Sie unseren preisgünstigen Liefer- und Abholservice.

10% Rabatt auf Reparaturen und Inspektionen.
Gültig bis 31.03.2026

* zzgl. Materialkosten

Thies Landtechnik
Inh. Hans Achim Gerth

Zum Marktplatz 5, 31246 Ilsede/Gr. Lafferde
Telefon (0 51 74) 3 34 • Telefax (0 51 74) 2 96

Mit der Jugend im Gespräch:

Talk beim Ortsbürgermeister

Bortfeld. Der Ortsbürgermeister von Bortfeld möchte mit der Jugend ins Gespräch kommen. „Ich möchte mit den Jugendlichen von Bortfeld im Alter von 16 bis 19 Jahren verschiedene Themen ansprechen, denn es gibt bestimmt viele davon.“

Was soll sich aus Sicht der Jugend ändern, was schätzen Sie an Bortfeld, fehlen Angebote, interessieren Sie sich für die Kommunalpolitik und haben Sie evtl. Interesse mit zu gestalten, ... Nach dem ersten Tref-

fen ist eine Themenreihe denkbar und wünschenswert. Den Termin und die Location haben wir nach erfolgter Interessenbekundung gemeinsam mit den Teilnehmern festgelegt.

Kontaktaufnahme bitte unter juergen.wehmer@gmx.de oder 0151 50533632. Über reges Interesse würde ich mich freuen. Auf diesem Weg wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern alles Gute im neuen Jahr.

Ortsbürgermeister
Jürgen Wehmer

APOTHEKEN NOTDIENST

30.01.	Meerwiesen Apotheke / Schwülper, Hauptstr. 2 a	05303 921750
31.01.	Petri-Apotheke / Isenbüttel, Hauptstr. 13	05374 2395
01.02.	Heide-Apotheke / Müden-Aller, Bahnhofstr. 6	05375 9777
02.02.	Alte Apotheke / Meine, Hauptstr. 30	05304 2466
03.02.	Apotheke a. d. Oker / Meinersen, Hauptstr. 4	05372 7618
04.02.	Apotheke Wendeburg / Wendeburg, Peiner Str. 13	05303 2081
05.02.	Apotheke Leiferde / Leiferde, Gilder Weg 70	05373 1818
06.02.	Lietz Apotheke / Meinersen, Hauptstr. 40	05372 979797
07.02.	Schloss-Apotheke / Groß Schwülper, Schlossstr. 1	05303 5351
08.02.	Heide-Apotheke / Calberlah, Hauptstr. 19A	05374 1601
09.02.	Apotheke am Markt / Meine, Am Marktplatz 9	05304 932950
10.02.	Aue-Apotheke / Wendeburg, Büssingstr. 8	05303 92360
11.02.	Nordhoff Apotheke / Isenbüttel, Wiesenhofweg 6	05374 673679
12.02.	Meerwiesen Apotheke / Schwülper, Hauptstr. 2 a	05303 921750
13.02.	Petri-Apotheke / Isenbüttel, Hauptstr. 13	05374 2395
14.02.	Heide-Apotheke / Müden-Aller, Bahnhofstr. 6	05375 9777
15.02.	Alte Apotheke / Meine, Hauptstr. 30	05304 2466
16.02.	Apotheke a. d. Oker / Meinersen, Hauptstr. 4	05372 7618
17.02.	Apotheke Wendeburg / Wendeburg, Peiner Str. 13	05303 2081
18.02.	Apotheke Leiferde / Leiferde, Gilder Weg 70	05373 1818
19.02.	Lietz Apotheke / Meinersen, Hauptstr. 40	05372 979797
20.02.	Schloss-Apotheke / Groß Schwülper, Schlossstr. 1	05303 5351
21.02.	Heide-Apotheke / Calberlah, Hauptstr. 19A	05374 1601
22.02.	Alte Apotheke / Meine, Hauptstr. 30	05304 2466
23.02.	Aue-Apotheke / Wendeburg, Büssingstr. 8	05303 92360
24.02.	Nordhoff Apotheke / Isenbüttel, Wiesenhofweg 6	05374 673679
25.02.	Meerwiesen Apotheke / Schwülper, Hauptstr. 2 a	05303 921750
26.02.	Petri-Apotheke / Isenbüttel, Hauptstr. 13	05374 2395

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils um 9 Uhr und endet montags bis freitags um 20 Uhr. Danach, von 20 bis 9 Uhr, sind die dienstbereiten Apotheken in den benachbarten Städten Gifhorn, Braunschweig und Peine in Anspruch zu nehmen.

Samstags, sonn- und feiertags sind die diensthabenden Apotheken durchgängig (9 bis 9 Uhr am Folgetag) dienstbereit. Nicht aber an Feiertagen unter der Woche.

Apotheken-Notdienst 24 h

Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)

oder unter www.apotheken.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: **112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116117**

Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 7 Uhr
Mittwoch und Freitag 15 bis 7 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 7 Uhr
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Montag, Dienstag und Donnerstag 20 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag 18 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 16 Uhr.
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Montag, Dienstag und Donnerstag 20 bis 22 Uhr
Mittwoch 16 bis 20 Uhr, Freitag 16 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 20 Uhr.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen
Aktuelle Notdienstnummer: **05176 923399**
(Anrufbeantworteransage über diensthabende Zahnärzte)
Oder unter www.kzvn.de im Internet.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

31.1. und 1.2. **Dres. Georg Heiber & Caroline Spickschen,**
Abbenssen 05177 98650
7. und 8.2. **Dr. Anja Jansen,** Vechelde 05302 805088
14. und 15.2. **TÄ Maren Koch,** Edemissen 05176 219
21. und 22.2. **Dr. Edmund Kuhmann,** Klein Lafferde 05174 530
Mobil: 0177 3102622
28.2. und 1.3. **Dr. Edmund Kuhmann,** Gadenstedt 05174 530
Mobil: 0177 3102622

KIRCHENMELDUNGEN

Ev.-luth. St. Viti Kirchengemeinden Hillerse und Didderse-Neubrück, Vor der Kirche 2-4, 38530 Didderse; www.kirche-didderse-hillerse-neubueck.de • Pastor Thorsten Schuerhoff, 05373 2365, thorsten.schuerhoff@evlka.de

Kirchenbüro: 05373 2365; kg.hillerse.didderse-neubueck@evlka.de
Küsterin in Hillerse: Annette Brandes 05373 2429

Küsterin in Didderse: Andrea Moos 05303 5156

St. Viti Kita Hillerse: Elena Lebold 05373 7077

Kita St. Viti-Spatzen, Didderse: Melanie Rudolph 05373 2614.

Gottesdienste: So., 1.2. und 1.3., Didderse: 10 Uhr GD; **So., 8. und 22.2., Hillerse:** 9.30 Uhr GD; **So., 15.2., Didderse:** 10 Uhr Andacht und Jahresempfang. Am **Samstag 28.2.** findet von 9.30–12 Uhr unser Männerfrühstück im Gasthof an der Oker in Hillerse statt. Der Referent wird zum aktuellen Thema Verteidigung und Frieden sprechen. Bitte unter 05373 2365 anmelden.

Das Kirchbüro ist donnerstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet und zusätzlich dienstags von 15 bis 18 Uhr telefonisch erreichbar.

Ev.-luth. Jerusalem-Kirchengemeinde Rüper-Wense: So., 8.2., 11 Uhr GD.

Pfarramt: Pastorenehepaar Frauke und Thorsten Lange, Pfarrbüro (mittwochs von 14 bis 16 Uhr): Kerstin Witte, Mittelstraße 9, 31234 Edemissen-Wipshausen, Tel.: 05373 50510, Mail: kg.wipshausen-ruerper@evlka.de

Neuapostolische Kirche Neubrück – Standort: Ostpreußenstr. 1a, 38176 Wendeburg/Neubrück; Bitte besuchen Sie uns auch im Internet: www.nak-nordost.de

Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth, Wendeburg – Gottesdienste: Sonntags, 11 Uhr GD und **donnerstags,** 18 Uhr GD.

Sekretariat: Birgit Pausewang, Tel. 0531/52225 Email: pfarrbuero@hl-geist-bs.de

Kirchengemeinden Wendeburg und Harvesse: Achtung: Gottesdienstzeiten und -orte ändern sich! Bitte beachten Sie den Aushang in unseren Schaukästen und informieren Sie sich unter www.kirche-wendeburg.de! Kindergottesdienst, Frauenhilfe, Frauenkreis, Gemeindebeltreff, Chor TonArt etc. treffen sich nach Absprache. Infos im Pfarrbüro unter 05303 2356. Trommelgruppe Esengo trifft sich freitags um 18 Uhr im Gemeindehaus. Viele unserer Gottesdienste finden Sie auch unter dem Suchbegriff Kirche Wendeburg auf www.youtube.de.

Ev.-luth. Pfarrverband Petrus in Wendeburg / Ev.-luth. Kirchengemeinde Wendeburg: So., 1.2., 18 Uhr GD im Bürgerhaus. So., 8., 15. und 22.2., 11 Uhr GD im Bürgerhaus.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Harvesse: So., 1.2., 17 Uhr Gottesdienst. Ev.-luth. Kirchengemeinde Bortfeld: So., 8.2., 9.30 Uhr GD. So., 15.2., 19 Uhr Friedensgebet.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Duttonstedt-Essinghausen-Meerdorf: So., 22.2., 9.30 Uhr GD in Meerdorf.

Andacht des Pfarramtes Wendeburg:

Eiszeit

Düsterer Dauerfrost legt sich über das Land. Nur selten bringt der Lichtglanz der Sonne die Eiskristalle zum Glänzen. Über die Gewässer legt sich ein silbrig-grauer Eisdeckel und darunter ruht das Leben. Man muss sich warm anziehen, dick einpacken, und der erste Frühjahrsgesang der Vögel verstummt. Die Störche klappern vor Kälte, und wer nicht raus muss, sitzt drinnen bei Tee und Kerze und macht sich warme Gedanken. Seit Urzeiten nennen wir diesen Zustand Winter. Und sind doch überrascht, wenn er kommt. Manche leiden an kalten Füßen, aber einige auch an kalten Herzen. Merken tun die das meistens nicht mehr, sondern die, die mit ihnen zu tun haben. Sie verbreiten dumpfe Dunkelheit, und warm werden sie nur mit Ihresgleichen. Kälte steckt an, breitet sich aus, lähmt und dämpft, während Wärme anzieht, belebt, motiviert und in Bewegung bringt. Sie muss immer wieder neu entzündet und entfacht werden, und bevor ein Holzscheit abgebrannt ist, muss ein neuer nahegelegt werden. Damit das Feuer nicht ausgeht und die Wärme bleibt.

Beim Propheten Jesaja aus der Bibel heißt es an einer Stelle (Kapitel 60 Vers 2): „Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker; aber über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“ Obwohl sich an manchen Tagen über alles ein eisiger, dunkler Vorhang legt, obwohl Vieles in dieser Welt aussichtslos wirkt, obwohl die Kälte zu regieren scheint, wird über dir der HERR aufgehen wie die wärmende Morgensonne, und seine Herrlichkeit, seine Macht, seine Liebe, sein Trost, seine Stärke und Geduld werden auf dich kommen und dich begleiten, trösten, aufrichten, stärken, dir neuen Lebensmut geben.

Wer in den Lichtschein der Gnade Gottes tritt, wird selbst erfüllt mit so viel Licht und Wärme, dass er sie an andere weitergeben kann. Wer sich an der Liebe Gottes erwärmt wie am wohligen Feuer eines Kamins, indem er in Kontakt mit Gott bleibt, im Gebet mit ihm redet, ihm die eigenen Sorgen und Ängste in die Hand legt, die Ermutigungs- und Hoffnungsworte der Bibel neu liest und Gottes Heiligen Geist im Alltag mehr Raum gibt, der bleibt dann wohligh und kann den düsteren Dauerfrost durchbrechen.

Martin Luther beschrieb Gott als „einen glühenden Backofen voller Liebe, der von der Erde bis an den Himmel reicht“. Wenn das stimmt, dürfen wir kleine Taschenwärmer der Liebe Gottes sein und sie austeilen und das Licht der Liebe Gottes aufleuchten lassen. Damit das Eis gebrochen wird und Menschen wieder die Nähe Gottes suchen, dessen Herrlichkeit auch in düsteren Zeiten über unserem Leben scheinen soll.

Ihr Pastor Frank Wesemann

Ev. Propsteijugend Vechelde:

Es geht nicht ohne uns dieses Jahr!

Vechelde. Strahlende Kinder- augen, fröhliches Lachen und lebendige Gemeinschaft – so lässt sich das vergangene Jahr der Ev. Propsteijugend Vechelde wohl am besten beschreiben. Bei zahlreichen Kinderaktionen wie zum Beispiel die Kinderferien- tage, kreativen Angeboten (Herbstbasteln), und gemein- samen Erlebnissen wurde deut- lich, wie viel Engagement, Herz und Freude in der Arbeit mit jungen Menschen steckt. Viele dieser Momente bleiben in Er- innerung und machen dankbar für alles, was gemeinsam erlebt werden durfte.

Unter der Jahreslosung 2026 „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“ schauen wir erwar- tungsvoll auf dieses Jahr. Sie lädt uns ein, offen zu bleiben für neue Ideen, neue Begegnungen und neue Wege in der Kinder- und Jugendarbeit. Gleichzeitig erin- nert sie uns daran, das Gute und Bewährte nicht aus den Augen zu verlieren. Mit Mut, Vertrau- en und Zuversicht wollen wir Neues wagen – in dem Wissen, dass Gott uns auf diesem Weg begleitet und segnet.

Somit kommen wir nun zu unseren Angeboten für die erste Jahreshälfte. Wir starten am 30. Januar mit einem **Fresh Friday- Neujahrsempfang** – bei uns in der Propsteijugend Vechelde (Schulstraße 6). Hier erwarten Euch viele kreative Bastelange- bote, Spiele, leckeres Essen und eine kurze Andacht. Dies ist für alle ab 15 Jahren. Wenn Du



Lust hast Dich kreativ auszule- ben, dann ist **Nähen verbindet** perfekt für dich. Hier kannst du z. B. Taschen, Kuscheltiere und weiteres nähen. Es findet am **14.2.** in Wahle statt und ist ab 12 Jahren. Des Weiteren findet am **21.2.** der **Kinderbi- beltag** in Duttonstedt statt. An den Tagen: **16.2., 16.3., 16.4., 11.5. und 16.6.** um 18 Uhr findet bei uns in Wahle monatlich ein **Jugendgruppentreff** statt, für alle von 13 bis 17 Jahren. Schaut doch gerne mal vorbei! Vom **27. bis zum 29.2.** findet das **Juleica-Fortbildungsw- ochenende** „Superwochenende“ statt. Und zum Abschluss von unserer ersten Jahreshälfte fin- det vom **21.–27.3.** unsere **Julei- ca-Schulung** in Hoisdorf statt. Weitere Infos zu den Aktionen und eine Anmeldeöglichkeit findet ihr auf unserer Website: www.evj-vechelde.de. Wir freuen uns auf Euch!

Clarissa Güldenpenning (FSJ)

Trauercafé in Wendeburg:

Ein Ort der Gemeinschaft und des Trostes



Wendeburg. Seit Januar 2025 gibt es wieder einen Ort der Be- gegnung für Menschen in Trauer: das Trauercafé im Bürgerhaus. Es hat sich als feste Anlaufstelle eta- bliert und bietet einen geschütz- ten Rahmen für Austausch, Gemein- schaft und Trost.

Das Trauercafé findet jeden er- sten Montag im Monat um 15.30 Uhr im Bürgerhaus in Wende- burg statt. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Kaffeetrinken in einer vertrauensvollen und geschützten Atmosphäre. Hier finden Trauernde ein offenes Ohr, können ihre Erfahrungen teilen und spüren, dass sie mit ihren Gefühlen nicht alleine sind.

Das Angebot geht jedoch über die reinen Treffen hinaus. Um neue Perspektiven zu eröffnen und gemeinsam positive Mo- mente zu erleben, gibt es auch gemeinsame Ausflüge, bei- spielsweise in das „Grüne Klas- senzimmer“ oder „Singen im Pulk“. Diese Aktivitäten bieten

eine wohltuende Abwechslung und fördern die Verbindung untereinander.

Das Trauercafé wird von einem engagierten Team organisiert und begleitet, das den Teilneh- merinnen und Teilnehmern mit Empathie und Fachwissen zur Seite steht: Pastor Frank Wese- mann, Anja Hinze, Melanie Hin- ze und Karin Timm.

Sie sorgen dafür, dass jeder will- kommen ist und die Atmosphäre von gegenseitigem Respekt und Verständnis geprägt ist. Der Tod eines geliebten Menschen reißt tiefe Wunden. Das Trauercafé möchte hier einen Raum schaf- fen, in dem diese Wunden heilen können – durch Zuhören, Reden und gemeinsame Momente.

Interessierte sind herzlich ein- geladen.

Weitere Informationen unter www.brennecke-bestattungen.de (unter Ratgeber/Trauerhilfe) oder im Kirchenbüro Tel. 05303 2356. *Simon Hinze*

Individuell. Zeitgemäß. Transparent.
Unsere persönliche Beratung
brennecke-bestattungen.de
Eichenweg 12
38176 Wendeburg
Seit 1881
BRENNECKE
Bestattungen
05303 930 83 40

avacon
Energie. Immer. Überall.
avacon.de

HAUSTECHNIK
GLEITZ
MEISTERBETRIEB
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR SOLAR
Marco Gleitz
Zankenburg 10
31174 Schellerten
Telefon (0 51 23) 4 09 05 50
Fax (0 51 23) 4 09 70 39
SHK-Gleitz@web.de

73 Jahre
Kirchner
Landschlachterei
Seit 1965
Wir haben trotz Baustelle für Sie geöffnet!
Party-Service
• Grillwagen • belegte Brötchen
• Schlachtemolle • kalte Buffets
• Canapés • Salate
Fleischerhandwerk Das Original!
Molkereistraße 4 • 38159 Bettmar • Telefon (05302) 2368
www.landschlachtereikirchner.de

Förderverein der Männerfeuerwehr Bortfeld e. V.:

Kinderaugen zum Leuchten gebracht



Im Dezember gab es für die Kinder des Bortfelder Kindergartens Pustebume viel Grund zur Freude. Der Förderverein der Männerfeuerwehr Bortfeld unterstützte die Einrichtung mit einer Geldspende. Von dem Betrag konnten neues Spielzeug sowie weitere nützliche Materialien für den Kindergartenalltag angeschafft werden. Am 15. Dezember, besuchten der 1. Vorsitzende Andreas Dreier und die Schriftführerin Britta Topp die Einrichtung, um sich die von der Spende angeschafften Gegenstände anzusehen. Nach dem Auspacken der angelieferten Pakete wurden die Spielsachen auf einem großen Tisch im Flur des Kindergartens ausgestellt, so dass Eltern und Kinder sehen konnten, was eingekauft wurde. Die Kindergartenleiterin Petra Rischbieter freute sich gemeinsam mit den Kindern sehr über die neuen Anschaffungen und bedankte sich herzlich beim Förderverein. Weitere Informationen zur Mitgliedschaft oder zu Spendenmöglichkeiten erhalten Interessierte per E-Mail unter kontakt@foerdereverein-mfw-bortfeld.de Text: Andreas Dreier, Foto: Maik Topp

Planung Ausführung
DÜNOW
HEIZUNG • KLIMA • SANITÄR
31226 Peine - Werner-Nordmeyer-Straße 30
Telefon (0 51 71) 5 52 10 - Fax (0 51 71) 5 37 84
www.duenow.de info@duenow.de
Kundendienst Lieferung

Wir lassen Sie nicht allein!
Ihr Immobilienexperte vor Ort:
Christian Fricke
05331 889-19103
Hildesheimer Str. 80, Vechelde
Immobilienverkauf ist Vertrauenssache.
Volksbank eG Wolfenbüttel
www.volksbank-misc-herz.de

GEMEINDE WENDEBURG SENIORENARBEIT

Ortsteil/Gruppe	Regelmäßige Treffen/ Tag	Uhrzeit	Leiter/in	Telefon
Bortfeld, Seniorenkreis	Mittwoch, 14-tägig	14.30-16.30	Winter, Kerstin Adam, Beate	05302 70593 05302 70238
Harvesse, Seniorenkreis	1. Mittwoch im Monat	14.30-17.30	Lünsmann, Elli Hartmann, Brunhilde	05303 2126 05303 2968
Meerdorf, Seniorenkreis	2. Mittwoch im Monat	14.30-17.30	Moeske, Andrea	0162 6894968
Meerdorf, Seniorentanzkreis	Jeden Montag	13.30-15.00	Welge, Ursula	05171 14521
Neubrück, Seniorenkreis	Letzter Mittwoch im Monat	14.00-17.00	Koch, Hanna	05303 4515
Sophiental, Seniorenkreis	1. Donnerstag im Monat	15.00-17.00	Kasten, Marianne Schmiedel, Doris	05303 1207 05303 1516
Wendeburg, Herzcafé	3. Mittwoch im Monat	14.00-16.00	Tetzlaff, Sylvia	05303-1809
Wendeburg, Seniorenkreis St. Elisabeth	1. Donnerstag im Monat	15.30-17.30	Müller, Michael	0171 2958956
Wendeburg, Seniorenkreis	1. Mittwoch im Monat	14.00-17.00	Stubbe, Birgitt Schulze, Tanja	05303 990175 05303 9225168
Wendeburg, Seniorentanzkreis	Jeden Montag	14.00-16.30	Curdt, Ursula	05303 1222
Wendeburg, Spielenachmittag	4. Mittwoch im Monat	15.00-17.00	Meier, Sabine Lyrath, Silke	05303 5084147 05303 979072
Wendezelle, Seniorenkreis	2. Mittwoch im Monat	14.00-17.00	Pitt, Birgit Tuster, Silke	05303 921879 05303 9709722
Zweidorf, Seniorenkreis	1. Dienstag im Monat	15.00-17.00	Tetzlaff, Sylvia Friese, Martina	05303 1809 05303 1780
MITTAGSTISCH	3. Donnerstag im Monat	12.00-14.00	Grobe, Rita	05303 1799

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Wendeburg: Rita Grobe, Schulstraße 1, Wendeburg, Tel. 05303 1799

MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN

Teilungs- und Verkoppelungsinteressentenschaft Wense

Wense. Die Jahreshauptversammlung der Teilungs- und Verkoppelungsinteressentenschaft findet am **Freitag, 13.02.2026**, um 19 Uhr im DGH Wense statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der ordnungsgem. Ladung und der Beschlussfähigkeit; 3. Protokoll der Jahreshaupt-

versammlung vom 14.02.2025; 4. Jahresbericht; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung Prüfer und des Vorstands; 7. Neuwahl Kassenprüfer; 8. Wegebau; 9. Wünsche, Anregungen und Verschiedenes.

*H. H. Giffhorn,
1. Vorsitzender*

Jagdinteressentenschaft Wense

Wense. Am **Freitag, 13.02.2026**, um 20 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Jagdinteressentenschaft im DGH Wense statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit; 3. Protokoll

der Jahreshauptversammlung vom 14.02.25; 4. Jahresbericht und Bericht des Jagdpächters; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung des Vorstandes; 7. Neuwahl Kassenprüfer; 8. Wünsche, Anregungen und Verschiedenes; • Beschlüsse.

B. Brennecke, 1. Vorsitzender

Moorforstinteressentenschaft Wense

Wense. Am **Freitag, 13.03.2026**, um 19 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Moorforstinteressentenschaft im DGH Wense statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der ordnungsgem. Ladung und der Beschlussfähig-

keit; 3. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 14.03.25; 4. Jahresbericht; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung Prüfer und Vorstand; 7. Wünsche, Anregungen und Verschiedenes; • Beschlüsse.

B. Brennecke, 1. Vorsitzender

Bergforstinteressentenschaft Wense

Wense. Am **Freitag, 13.03.2026**, um 20 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Bergforstinteressentenschaft im DGH Wense statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der ordnungsgem. Ladung und der Beschlussfähig-

keit; 3. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 14.03.25; 4. Jahresbericht; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung Prüfer und Vorstand; 7. Wünsche, Anregungen und Verschiedenes • Beschlüsse.

B. Brennecke, 1. Vorsitzender

Wendeburger Traditionsgemeinschaft

Wendeburg. Am **Freitag, 6. Februar 2026**, um 19 Uhr findet im Feuerwehrgerätehaus Wendeburg, Meierholz, die Jahreshauptversammlung der Wendeburger Traditionsgemeinschaft statt.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 3. Genehmigung der Tagesordnung; 4. Bericht des Vorstandes; 5. Bericht des Schatzmeisters; 6. Bericht eines Kassenprüfers; 7. Entlastung des Vorstandes; 8. Neuwahl eines Kassenprüfers; 9. Neuwahl des Vorstandes; 10. Mitarbeit im „Erweiterten Vorstand“; 11. Zielstellungen und Vorhaben 2026; 12. Wünsche und Anregungen;

13. Schlusswort.

Im Anschluss an die Versammlung möchten wir alle Gäste zu einem kühlen Getränk und einem kleinen Imbiss einladen. Anträge zur Tagesordnung sind mindestens 5 Tage vor der Versammlung schriftlich an den Vorstand zu richten.

Termin für Braunkohlwanderung: Am **22. Februar**, wollen wir um 10 Uhr unsere **Braunkohlwanderung** starten. Diesmal werden wir nach der Wanderung im Wilden Keiler in Bortfeld einkehren. Anmeldungen sind bis zum 12.2. unter udge@gmx.com oder auf der Jahreshauptversammlung möglich.

Der Vorstand

TSV 1896 Zweidorf-Wendeburg e.V.

Wendeburg. Am **13.03.2026** ab 19 Uhr findet die Jahreshauptversammlung 2026 des TSV 1896 Zweidorf-Wendeburg e. V. im Vereinsheim Hornsinke statt.

Unsere stimmberechtigten Mitglieder sind herzlich eingeladen, anhand der Tagesordnung mit zu beraten und Beschlüsse zu fassen. Die vorläufige Tages-

ordnung enthält u. a. den Bericht des Vorsitzenden, die Informationen der Abteilungen sowie der Bericht des Schatzmeisters mit dem Haushaltsabschluss 2025. Die Tagesordnung kann auch seit dem 23. Januar 2026 unter tsv-zweidorf-wendeburg.de auf unserer Homepage eingesehen werden.

Theodor Walter

MGV Zweidorf

Zweidorf. Die Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins (MGV) Zweidorf von 1908 e. V. findet am **Freitag, 13. Februar 2026**, um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Wendeburg, Meierholz 32 statt.

Auf der Tagesordnung stehen Ehrungen und Auszeichnungen,

Berichte des Jahres 2025 und ein Ausblick sowie die Termine für 2026. Alle Mitglieder sind zur Versammlung herzlich eingeladen. Anträge, Anregungen und Mitteilungen können an den 1. Vorsitzenden Harri Kröcher, Tel. 05303 2613, gestellt werden.

Der Vorstand

Feldmarkinteressentenschaft und Jagdgenossenschaft Wendeburg

Wendeburg. Zu den Jahreshauptversammlungen (JHV) der Jagdgenossenschaft und der Feldmarkinteressentenschaft Wendeburg am **Donnerstag, 12.02.2026**, um 19 Uhr, Gasthaus Wendezeller Stuben, Braunschweiger Str. 35 in 38176 Wendeburg, wird eingeladen.

19 Uhr JHV Jagdgenossenschaft. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdertrages; 3. Verschiedenes.

gez. Jörg Diederichs

Im Anschluss JHV Feldmarkinteressentenschaft

Forstgenossenschaft Wendeburg-Zweidorf

Wendeburg. Am **Mittwoch, 11.02.2026** um 19.00 Uhr findet im Gasthaus Wendezeller Stuben in Wendeburg die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Verlesung des vor-

jahresprotokolls; 3. Jahresbericht des FWJ 2024/2025; 4. Bericht des Kassenwartes; 5. Bericht des Kassenprüfers; 6. Aussprache über Holzeinschlag und Kulturarbeiten FWJ 2025/2026; 7. Verschiedenes.

Thomas Schöner

Jagdgenossenschaft Zweidorf

Zweidorf. Am **Mittwoch, 18.03.2026**, um 19 Uhr findet im Gasthaus „Zur Linde“ in Wendeburg-Sophiental, Holzmark 1 die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Zweidorf statt. Vertreter von Jagdgenossen benötigen eine beglaubigte Vollmacht.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschluss-

fähigkeit; 2. Bericht des Vorsitzenden und Kassenbericht; 3. Entlastung des Vorstandes; 4. Beschlussfassung über Verteilung des Reinertrages der Jagd 2026/27; 5. Neuwahl des Jagdgenossenschaftsvorstandes lt. § 4 der Satzung; 6. Verschiedenes.

Nach der Versammlung wird traditionell ein Essen gereicht.

Hartmut Grobe (1. Vorsitzender)

Traditionsgemeinschaft Zweidorf e. V.

Zweidorf. Die Traditionsgemeinschaft Zweidorf e. V. lädt alle Mitglieder und Vertretenden der Vereine zur diesjährigen **Jahreshauptversammlung am Freitag, 6. März 2026**, um 18 Uhr in den Gemeinderaum an der Feuerwehr Wendeburg (Meierholz 32) ein.

Auf der Tagesordnung stehen ein Rückblick des Vorstandes, der Bericht des Kassenwartes und ein Ausblick auf die Aktivitäten im

Jahr 2026. Gefragt sind gute Ideen und Engagement rund um das Vereinswesen und den jährlichen Veranstaltungskalender mit Volksfest, Gedenksteintag, Drachenfest, Martinstag und den Lebendigen Adventskalender.

Das Volksfest Zweidorf findet dabei aus organisatorischen Gründen kurz nach den Sommerferien am Wochenende vom 14. bis 16. August statt.

Andrea Streit

Berechnungsverband Wendeburg

Wendeburg. Die Jahreshauptversammlung des Berechnungsverbands Wendeburg findet am **Donnerstag, 12.03.2026**, um 19 Uhr, im Gasthaus Wendezeller Stuben statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Verlesen

des Vorjahresprotokolls; 3. Bericht des Vorsitzenden; 4. Bericht des Kassenwartes; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Antrag auf Entlastung von Vorstand und Kassenwart; 7. Neuwahl des gesamten Vorstandes; 8. Haushaltsvoranschlag; 9. Verschiedenes.

Der Vorstand

Berechnungsverband, Feldmarkinteressentenschaft und Jagdgenossenschaft Meerdorf

Meerdorf. Hiermit laden wir zu den jährlichen Hauptversammlungen am **Samstag, 27. Februar 2026**, um 19 Uhr, im alten Feuerwehrhaus Meerdorf ein.

Berechnungsverband Meerdorf

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit; 2. Verlesung des Protokolls der letzten Hauptversammlung; 3. Bericht des Verbandsvorstehers; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers; 7. Haushaltsplan 2026; 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Sonstiges.

Lt. § 12 der Verbandssatzung ist die Versammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlussfähig.

Der Vorstand

Feldmarkinteressentenschaft Meerdorf

Im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung der Feldmarkinteressentenschaft Meerdorf statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit; 3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung; 4. Rechenschaftsbericht; 5.

Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers; 8. Neuwahlen des Vorstandes und des Kassierers; 9. Planungen für das Jahr 2026; 10. Haushaltsvoranschlag für 2026; 11. Beschluss über die Erhebung von Beiträgen nach § 29 RealVerbG für das Jahr 2026 – Aussprache und Beschluss; 12. Wahl der Kassenprüfer; 13. Verschiedenes.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Meerdorf

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung der Feldmarkinteressentenschaft findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Meerdorf statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Verlesen und Genehmigen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstandes und Kassierers; 7. Beschlussfassung über die Verwendung der Jagdpacht 2026; 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Jahresbericht der Jagdpächter; 10. Verschiedenes.

Der Vorstand

Berechnungsverband Bortfeld

Bortfeld. Der Berechnungsverband Bortfeld lädt ein zur Verbandsversammlung am **Mittwoch 4. März 2026**, um 20 Uhr, in der Gaststätte „Zum Wilden Keiler“, Ortschaft Bortfeld.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit; 2. Genehmigung des Protokolls der Verbandsver-

sammlung 2025; 3. Bericht des Verbandsvorstehers; 4. Bericht des Kassierers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstandes; 7. Neuwahlen; 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Aussprache über Veränderungen, Baumaßnahmen und Reparatur;

10. Verschiedenes.

*gez. H.-H. Rischbieter,
Verbandsvorsteher*

Realverband Feldmarkinteressentenschaft Bortfeld

Bortfeld. Zur Jahreshauptversammlung des Realverbandes Feldmarkinteressentenschaft Bortfeld am **Dienstag, 10. Februar 2026**, um 19.30 Uhr, in der Gaststätte „Zum Wilden Keiler“, Ortschaft Bortfeld wird eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung/Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit; 2.

Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 11.02.2025; 3. Vorlage der Jahresrechnung 2025; 4. Entlastung der Rechnungsführerin und des Vorstandes; 5. Wegebau und Grabenräumung; 6. Festsetzung der Umlage für das Jahr 2026; 7. Wahl der Kassenprüfer; 8. Verschiedenes.

Der Vorstand



DER WENDEBURGER

Schalten Sie eine Anzeige in Ihrer Heimatzeitung und stehen Sie werbewirksam in der Öffentlichkeit. Lassen Sie sich von unseren freundlichen Medienberaterinnen und Medienberatern kompetent beraten.

Dorthe Herbst

☎ 05123 40627-12
✉ dorthe.herbst@gleitz-online.de
🌐 www.gleitz-online.de

GLEITZ

Ihr Verlag für die Region



Chorgemeinschaft Wendezelle/Zweidorf stimmte auf Weihnachten ein:

Musikalischer Gottesdienst



Die Chorgemeinschaft von Wendezelle und Zweidorf mit Chorleiterin Kirsten Friesland in der Wendeburger Marienkirche.

Wendezelle/Zweidorf. Am 3. Advent gestaltete die Chorgemeinschaft mit dem Gemischten Chor Wendezelle, dem Frauenchor (FC) Zweidorf und dem Männergesangsverein (MGV) Zweidorf einen musikalischen Gottesdienst in der evangelischen Marienkirche Wendeburg. Mit Chorgesang, Texten und dazu passenden, in den Altarraum projizierten Bildern wurde die Weihnachtsgeschichte vorgetragen.

Der vierstimmige Chorsatz „Bald ist schon Weihnachtszeit“ erklang festlich und beschwingt und füllte mit einem dynamischen Klangvolumen das Kirchenschiff. Mit dem „Weihnachtsstern“ und „Engel gucken schon um's Eck“ wurde die Ankunft Jesus musikalisch angekündigt. Nach einer spanischen Weise „Heilig, heilig, heiliges Paar“ erklang zunächst die in Moll gehaltene Stimmung von Dunkelheit, Kummer und Leid, die sich dann in Erwartung des Heilands in ein fröhliches „Heiliges Paar“ wandelte.

Aus Italien stammt die verträumte Melodie „Chor der Engel klingt von fern“, die von Manfred Bühler in einen ansprechenden Chorsatz geschrieben wurde. Das Kind in der Krippe liegend wird dabei in den Schlaf besungen, während die Engel im Himmel jubilierten. Das folgende Lied aus

Venezuela „Kommt herbei ihr Hirten“ ist eine Abwandlung von dem bekannten Lied „Kommet ihr Hirten“ und brachte einen südamerikanischen Rhythmus zu Gehör. Manfred Bühler schrieb auch den harmonischen Chorsatz „Freude der Weisen“ mit der Aufforderung „Folgt dem Stern“. Zwischen den Liedvorträgen lasen die Chormitglieder Harri Kröcher, Elisabeth Schnierda, Markus Kucharek, Bettina Marschall und Gudrun Heine passende Texte vor, verfasst von Chorleiterin Kirsten Friesland und dem 1. Vorsitzenden des MGV Zweidorf, Harri Kröcher. Markus Kucharek hatte zu den Liedtexten entsprechende Bilder

mit KI generiert und in den Altarraum projiziert. Positive Stimmung vermittelte das vierstimmige Schlusslied „Frohe, heilige Weihnachtszeit“ mit einem ansprechenden Wechselgesang der Frauen- und Männerstimmen. Als Zugabe sang der Chor das traditionelle, englische Weihnachtslied „We Wish You a Merry Christmas“ in der deutschen Übersetzung „Wir wünschen euch frohe Weihnacht“ und mit Zusatzstrophen von Harri Kröcher. Von den zahlreichen Kirchenbesuchern erhielten die Chorgemeinschaft und besonders die Chorleiterin Kirsten Friesland Dank und herzlichen Beifall. *Winfried Rasp*

mit KI generiert und in den Altarraum projiziert.

Positive Stimmung vermittelte das vierstimmige Schlusslied „Frohe, heilige Weihnachtszeit“ mit einem ansprechenden Wechselgesang der Frauen- und Männerstimmen. Als Zugabe sang der Chor das traditionelle, englische Weihnachtslied „We Wish You a Merry Christmas“ in der deutschen Übersetzung „Wir wünschen euch frohe Weihnacht“ und mit Zusatzstrophen von Harri Kröcher. Von den zahlreichen Kirchenbesuchern erhielten die Chorgemeinschaft und besonders die Chorleiterin Kirsten Friesland Dank und herzlichen Beifall. *Winfried Rasp*

TB Bortfeld lädt für den 7. und 8. Februar ein:

Kinderfasching mit der Handballabteilung

Bortfeld. Die Sparte Handball der TBB, die ihre sportlichen Aktivitäten mittlerweile ganz an die erfolgreiche Spielgemeinschaft (SG) abgegeben hat, ist dennoch auch außerhalb des Spielfeldes aktiv. Wir möchten alle Kinder hiermit recht herzlich zu unserer inzwischen schon zur Tradition gewordenen Faschingsfeier für die Jüngsten einladen. Diese findet am **Sonntag, 8. Februar**, ab 15 Uhr auf dem Saal der Vereinsgaststätte „Zum wilden Keiler“, Bortfelder Straße 27, in Bortfeld statt. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 4 Euro. Verkleidete Kinder haben natürlich freien Eintritt. Für Musik und Gewinne (Preise wurden teilweise von den örtlichen Unternehmen gespendet) sorgt Eure Handballabteilung. Wir würden uns über zahlreiche Cowboys und -girls, Indianer, Schmetterlinge, Hexen, Zauberer, Elefanten und andere Phantasietiere freuen. Also liebe Eltern nun näht mal schön oder

besorgt Kostüme für die Kleinen. Selbstverständlich können auch Großeltern kommen. Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. Wir freuen uns auf eine große „Narren-Schar“.

Am **Sonntag, 8. Februar** findet einen Tag zuvor die sogenannte **Braunkohl-Wanderderung** der TB Bortfeld statt. Aber hierfür ist eine Anmeldung unter www.TB-Bortfeld@web.de erforderlich, da anschließend im „Wilden Keiler“ die Norddeutsche Palme verzehrt werden soll. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Gemeindeporthalle an der Opferhöfe. Die ca. 10 km lange Wanderung soll südlich um Bortfeld verlaufen. Bereits am 24. Januar haben die erfolgreichen Sportler der TB ihr Sportabzeichen in Meerdorf in Empfang genommen. Auch im Jahr 2026 ist die TB bestrebt, wieder zahlreiche Mitglieder an den Start zu bringen. Weitere Einzelheiten hierzu sind der nächsten Ausgabe zu entnehmen. *Michael Greve*



**Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerarbeiten**
WEITLING
GmbH & Co. KG

Dach-, Wand- & Abdichtungstechnik
Wir beraten Sie gerne.
Inh. A. Sorrentino, Dachdeckermeister

Werderstraße 4-6 · 31224 Peine · Tel.: (05171) 4008-0 · Fax: (05171) 4008-30

über 100 Jahre!

Neues Jahr, neue Klarheit: Hohe Kurse, globale Unsicherheiten und klare Entscheidungen

Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig: auch bekannt als **FOCUS-MONEY**

Stand Januar 2026

Goldkurs: 3792,29 EUR/Ounce

Braunschweig. Der Jahreswechsel markiert für viele Menschen einen Moment des Innehaltens und der Neuorientierung. Während gute Vorsätze gefasst und persönliche Pläne geschmiedet werden, rücken auch finanzielle Themen verstärkt in den Fokus. In einer Zeit, die von globalen Unsicherheiten geprägt ist, gewinnt dabei ein Wert besondere Aufmerksamkeit: Gold. Zum Start ins neue Jahr zeigt sich der Goldmarkt auf einem weiterhin hohen Niveau – getragen von geopolitischen Spannungen, wirtschaftlichen Risiken und einer anhaltenden Nachfrage nach Stabilität. Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig, bundesweit tätiger deutscher Fachbetrieb und in Braunschweig fest etabliert, begleitet diesen Prozess mit Erfahrung, Transparenz und moderner Technik. Bekannt aus Focus Money und Focus Online steht das Unternehmen für Seriosität und faire Bewertungen. Unterstützt durch die enge Partnerschaft mit Heimerle + Meule, der ältesten aktiven Gold- und Silberscheideanstalt Deutschlands, sowie den Einsatz modernster Röntgenfluoreszenzanalyse (XRF) bietet die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig eine präzise, nachvollziehbare Bewertung von Edelmetallen. Vor dem Hintergrund eines weiterhin hohen Goldkurses gewinnt dieser Ansatz zum Start ins neue Jahr besondere Bedeutung.

Globale Unsicherheiten prägen den Jahresauftakt

Der Blick auf die weltpolitische Lage verdeutlicht, warum Gold aktuell eine so zentrale Rolle spielt. Internationale Konflikte, anhaltende Spannungen zwischen Wirtschaftsmächten, fragile Lieferketten sowie Sorgen um Staatsfinanzen und Inflation sorgen dafür, dass klassische Anlageformen vielerorts kritisch hinterfragt werden. Hinzu kommen geldpolitische Unsicherheiten und die Frage, wie sich Zinsen und Märkte im weiteren Jahresverlauf entwickeln werden. Experten sind sich einig: In Phasen wie diesen suchen viele Menschen nach verlässlichen Werten. Gold gilt seit jeher als Absicherung in bewegten Zeiten – nicht als kurzfristige Spekulation, sondern als stabiler Gegenpol zu politischen und wirtschaftlichen Risiken. Der hohe Goldkurs zu Beginn des Jahres spiegelt genau dieses Bedürfnis nach Sicherheit wider.

Hoher Goldpreis eröffnet Chancen

Nach einem außergewöhnlich starken Vorjahr hat sich der Goldpreis auf einem hohen Niveau etabliert. Historisch betrachtet sind solche Phasen selten und bieten insbesondere für Besitzerinnen und Besitzer von Altgold, Schmuck oder Münzen interessante Möglichkeiten. Fachleute weisen jedoch darauf hin, dass gerade bei Rekordständen auch mit Schwankungen zu rechnen ist. Marktbewegungen, politische Entscheidungen oder veränderte Erwartungen können jederzeit zu Korrekturen führen.

Starke Partnerschaft für höchste Standards

Ein zentraler Bestandteil der Arbeitsweise von der niedersächsischen Goldbörse Braunschweig ist die Partnerschaft mit Heimerle + Meule, der ältesten aktiven Gold- und Silberscheideanstalt Deutschlands. Diese Zusammenarbeit gewährleistet höchste Qualitätsstandards bei Analyse und Bewertung und sorgt dafür, dass Kundinnen und Kunden von marktgerechten Preisen profitieren. Gerade in einem Marktumfeld, das von Unsicherheiten geprägt ist, gewinnt diese Verlässlichkeit an Bedeutung. Die Kombination aus moderner Technik, fachlicher Expertise und starken Partnern schafft eine Grundlage, auf die viele Menschen gerade zu Beginn eines neuen Jahres besonderen Wert legen.

Vor diesem Hintergrund entscheiden sich viele Menschen bewusst dafür, den Jahresbeginn zu nutzen, um bestehende Werte zu überprüfen. Was lange ungenutzt in Schubladen lag, kann jetzt sinnvoll bewertet und gegebenenfalls veräußert werden – transparent, fair und zum aktuellen Tageskurs.

Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig: Erfolgreicher Start ins neue Jahr

In Braunschweig hat sich die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig als fester Ansprechpartner für den Goldankauf etabliert. Der deutsche Fachbetrieb verbindet langjährige Erfahrung mit moderner Technik und legt besonderen Wert auf persönliche Beratung. Gerade zum Jahresanfang, wenn viele Menschen Klarheit und Orientierung suchen, wird dieses Konzept geschätzt. Bei der niedersächsischen Goldbörse Braunschweig steht nicht der schnelle Abschluss im Vordergrund, sondern ein nachvollziehbarer Prozess. Mithilfe moderner

Röntgenfluoreszenz-Analyse werden Edelmetalle präzise und zerstörungsfrei geprüft. So lassen sich selbst unbekannte Legierungen oder ältere Schmuckstücke exakt bewerten – ein wichtiger Faktor für Transparenz und Vertrauen.

Neujahr als Moment der Neuordnung

Der Jahresanfang ist traditionell eine Zeit des Aufräumens – nicht nur im übertragenen Sinn. Wer dabei Schmuckstücke, Münzen oder andere Edelmetalle entdeckt, die keine persönliche Bedeutung mehr haben, stellt sich häufig die Frage nach ihrem tatsächlichen Wert. Der aktuelle Goldkurs bietet hier eine seltene Gelegenheit, sich Klarheit zu verschaffen und Entscheidungen auf fundierter Basis zu treffen. Viele Kundinnen und Kunden berichten, dass gerade dieser transparente Umgang mit ihren Werten den Ausschlag gibt. Eine unverbindliche Bewertung, klare Erläuterungen und faire Konditi-

Wir haben auch samstags geöffnet!

onen machen den Goldverkauf zu einem Schritt, der Sicherheit vermittelt – statt Unsicherheit zu erzeugen.

Fazit

Der Start ins neue Jahr steht im Zeichen von Orientierung, Neubeginn und dem Wunsch nach Stabilität. Geopolitische Spannungen und wirtschaftliche Unwägbarkeiten haben den Goldpreis auf ein hohes Niveau gehoben und das Edelmetall erneut in den Fokus gerückt. In diesem Umfeld bietet die Niedersächsische Goldbörse in Braunschweig ideale Voraussetzungen, um ungenutztes Gold professionell, transparent und fair bewerten zu lassen. Mit moderner Analysetechnik, der starken Partnerschaft mit Heimerle + Meule und einem klaren Bekenntnis zu Seriosität begleitet die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig seine Kundinnen und Kunden verlässlich. ins neue Jahr – mit Klarheit, Vertrauen und einem sicheren Gefühl bei jeder Entscheidung

- Anzeige -



NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG

Damm 38
38100 Braunschweig
Telefonnummer 0531/12184200
braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboersebraunschweig.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 10:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 – 16:00 Uhr

Geschäftsführer:

N. Granholm

Terminabsprache nicht notwendig, größere Mengen können natürlich vorher telefonisch terminiert und besonders diskret behandelt werden.

Die Niedersächsische Goldbörse kauft:

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.

Seniorenarbeit Wendeburg:

Meerdorfer Seniorenkreis freut sich über neue Leitung

Meerdorf. Der Seniorenkreis Meerdorf hatte über einen relativ langen Zeitraum ohne Leitung zurechtzukommen müssen. Gisela Wolters war aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen, und eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger zu finden, fühlte sich zuletzt fast aussichtslos an. Am Ende war es Jorita Doil, die aufmerksam das Dorfgeschehen beobachtet hatte und der eine Person gänzlich positiv aufgefallen war. Sie rief mich an: „Ein Ehepaar ist aus familiären Gründen im November 2024 nach Meerdorf gezogen.“

Die Frau ist bei uns im Sportverein, und beim Adventsfenster 2025 habe ich sie angesprochen. Das gegenseitige Kennenlernen hatte einen besonders schönen Rahmen: Die Weihnachtsfeier des Seniorenkreises.

Und ich war dabei, als Andrea Moeske ihre Bereitschaft signalisiert hat, das Ehrenamt zu übernehmen. „Ich kann mir



das sehr gut vorstellen und weiß, dass mein Mann mich dabei unterstützen wird.“

Mittlerweile sammelt die neue Leiterin Ideen. Stillstand ist Rückschritt, super! Wir alle, die in der Seniorenarbeit Wendeburg unterwegs sind, heißen Andrea von Herzen willkommen!

Rita Grobe

Haushalt für das Jahr 2026 verabschiedet / Hundesteuersatzung neu gefasst:

Aus dem Gemeinderat

Wendeburg (gem). In der Ratssitzung am 9. Dezember 2025 hat der Rat der Gemeinde Wendeburg die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2026 beschlossen. Der Ergebnishaushalt erreicht dieses Jahr ein Volumen von rd. 29,6 Mio. Euro. Das Ergebnis schließt trotz Berücksichtigung außerordentlicher Erträge aus Grundstücksverkäufen mit einem Fehlbetrag von rd. 2,4 Mio. € ab. Die aus den Überschüssen der letzten Jahre gebildete Rücklage ermöglicht erneut den Ausgleich des Fehlbetrages und macht auch 2026 ein vorgeschriebenes Haushaltssicherungskonzept entbehrlich. Die wesentlichen Ursachen für den hohen Fehlbetrag liegen in den steigenden Personalaufwendungen, den Sach- und Dienstleistungen sowie den Zins- sowie Transferaufwendungen. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2025 ist hier mit Mehraufwendungen in Höhe von rund 2,0 Mio. € zu rechnen. Die Personalaufwendungen erhöhen sich aufgrund von Tarifsteigerungen von rund 10,4 Mio. € auf 11,1 Mio. €. Die Kreisumlage wurde mit 8,7 Mio. € im Haushaltsplanentwurf berücksichtigt, was eine Steigerung gegenüber 2025 von 750.000 € ausmacht. Zudem erhöhen sich die Abschreibungen auf rund 1,0 Mio. €. Aufgrund allgemeiner Preissteigerungen wurde der Haushaltsplanansatz für die bauliche Unterhaltung um rund 150.000 € angehoben. Zur Finanzierung des laufenden Betriebs und geplanter Investitionsmaßnahmen musste der Ansatz für Zinsaufwendungen um 220.000 € gegenüber dem Vorjahr erhöht werden. Für die Einführung des Ganztags an den Grundschulen ab 01.08.2026 entstehen zusätzliche Aufwendungen in Höhe von 216.000 €. In den Folgejahren ist hier mit rund 520.000 € jährlich für den Betrieb zu rechnen. Selbst unter Berücksichtigung geplanter Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer und beim Anteil an der Einkommensteuer von jeweils 400.000 € bleibt ein Haushaltsausgleich nicht erreichbar. Im Bereich der Schlüsselzuweisungen wurde der Haushaltsansatz um rund 300.000 € reduziert.

Die Kommunen sind zunehmend finanziell überlastet. Immer neue Aufgabenübertragungen von Bund und Land müssen vor Ort umgesetzt werden, ohne dass eine ausreichende Gegenfinanzierung erfolgt. Besonders stark belasten die fehlenden Mittel für die Kinderbetreuung und den Ganztagsbetrieb an den Grundschulen. Ein Ausbau des kommunalen Finanzausgleichs sowie eine verlässliche Finanzierung des schulischen Ganztagsbetriebs sind daher dringend erforderlich. Seit Jahren prägen steigende Defizite und eingeschränkte Handlungsspielräume die kommunale Realität. Politische Gestaltungsmöglichkeiten reduzieren sich immer mehr. Die finanziellen Entwicklungen müssen auch weiterhin sehr kritisch im Blick behalten werden, damit die Gemeinde auch in Zukunft leistungsfähig ihre Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger wahrnehmen kann.

Der Investitionshaushalt ist im Wesentlichen geprägt von den Ausgaben für die Sanierung des inzwischen 50 Jahre alten Auebades und die Einführung des

Ganztags an den Grundschulen. Für den gesamten Technikbereich des Auebades sind zunächst 4,5 Mio. € eingeplant. Die Gemeinde bewirbt sich um eine 45 Prozent-Förderung aus dem neuen Förderprogramm des Bundes „Sanierung kommunaler Sportstätten“. Eine finanzielle Unterstützung könnte zeitnah auch notwendige Sanierungsarbeiten im Bereich der Gebäude möglich machen. Für den künftigen Ganztagsbetrieb sind Haushaltsmittel für die Grundschule Bortfeld in Höhe von rd. 2,7 Mio. € erforderlich, für die Grundschule Meerdorf werden rd. 1,8 Mio. € benötigt. Weitere 1,9 Mio. € sind für die dringend erforderliche Neuordnung der Kindergarten- und Kinderkrippenbetreuung in Meerdorf bereitzustellen. Neben dieser weiteren Verbesserung des Angebotes in der Kinderbetreuung unterstreicht auch der künftige Ganztags an den 3 Grundschulstandorten mit erheblichen Aufwendungen der Schulgebäude zukunftsorientiert die besondere Kinderfreundlichkeit der Gemeinde Wendeburg.

Für die Freiwillige Feuerwehr sind Mittel oder Verpflichtungsermächtigungen für 3 Feuerwehrfahrzeuge (Einsatzleitwagen Kernortwehr 250.000 €, TSF-L Freiwillige Feuerwehr Bortfeld 225.000 €, generalüberholtes LF 16/12 Freiwillige Feuerwehr Neubrück 180.000 €) und für 3 Notstromaggregate für Wendeburg, Meerdorf und Neubrück im Rahmen des „Leuchtturmkonzeptes“ des Landkreises Peine berücksichtigt.

Neben weiteren Maßnahmen werden Mittel auch für die Erneuerung der Heizungsanlage in der Grundschule Wendeburg (505.000 € / 100.000 € Fördermittel), für den Ausbau der „Dreimännerstraße“ mit Sanierung Regenwasserkanal (795.000 €), die Erschließung des Gewerbegebietes „Drensäcker“ (760.000 €) und des Baugebietes „Wiesenweg“ (950.000 €) sowie für den Straßenausbau im Baugebiet „Hasenkamp“ und der Stichwege in der Gemeindefeldstraße „Meierholz“ (140.000 €) bereitgestellt. Aber auch der barrierefreie Ausbau von Bushaltestellen (1,13 Mio. € / 780.000 € Fördermittel) und die Umrüstung des Straßenbeleuchtung auf LED (500.000 € / 70.000 € Fördermittel) werden in 2026 fortgesetzt.

Das Investitionsvolumen im Haushalt 2026 beträgt insgesamt 13,57 Mio. €. Dem stehen 7,50 Mio. € an Einzahlungen gegenüber. Mit den im Haushalt veranschlagten Mitteln berücksichtigt die Gemeinde die vielfältigen Bedarfe der örtlichen Gemeinschaft von der Kinderbetreuung, über die Grundschulen, Sportvereine, Senioren, das Auebad, Spielplätze, die Straßen- und Gebäudeunterhaltung, den Klimaschutz, die Feuerwehr u.v.m.. Mit der Umsetzung der Maßnahmen wird sich der Schuldenstand der Gemeinde durch notwendige Investitionskredite auf voraussichtlich 28,6 Mio. € erhöhen. Die jährliche Tilgungsrate beträgt ca. 1,1 Mio. €. Der Rat hat den Haushalt 2026 bei zwei Gegenstimmen beschlossen.

Weiterer Punkt auf der Tagesordnung des Rates war die Neufassung der Hundesteuersatzung. Die derzeitige Fassung machte umfangreiche Änderungen erforderlich. Aus Gründen der Rechtssicherheit

waren zudem mehrere Konkretisierungen und Klarstellungen vorzunehmen. Zudem wurden die Hundesteuersätze erhöht und die Besteuerung von gefährlichen Hunden eingeführt. Die neugefasste Satzung ist in dieser Ausgabe des „Wendeburger“ veröffentlicht.

Aus dem Planungsbereich hat sich der Rat zunächst mit der öffentlichen Auslegung des Planentwurfes der 40. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wendeburg befasst. Die Änderung ist notwendig, um die planungsrechtlichen Grundlagen für die Ausweisung der Potentialflächen aus der Voruntersuchung für Freiflächenphotovoltaikanlagen im Gemeindegebiet zu schaffen. Es sollen fünf Flächen in ihrer überwiegend bestehenden Nutzung als Flächen für die Landwirtschaft in Sonderbaugebiete (S) mit der Zweckbestimmung „Photovoltaik“ angepasst werden. Alle angepassten Flächen befinden sich ausschließlich im Außenbereich (Ortschaft Bortfeld – 13,46 ha, Ortschaft Meerdorf – 13,05 ha, Ortschaft Wendeburg, Ortsteil Wendezelle – 38,65 ha, Ortschaft Wendeburg, Ortsteil Wendeburg – 14,93 ha). Nach Beratung der während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange abgegebenen Planungsbeiträge wurde die öffentliche Auslegung vom Rat bei 2 Enthaltungen beschlossen.

Einstimmig beschlossen hat der Rat die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 77 „Auepark“, zugleich 1. Änderung Nr. 63 „Auepark“, Ortschaft Wendeburg. Der Plan soll im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden. Der Gemeinde Wendeburg liegen Planungen für eine bauliche Nachverdichtung des Grundstückes „Wendzeller Ring 8“, Ortschaft Wendeburg vor. Das Grundstück ist derzeit nur teilweise über den rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 63 „Auepark“, Ortschaft Wendeburg baurechtlich erfasst. Um die gesamte Grundstücksfläche planungsrechtlich abzusichern und eine geordnete sowie maßvolle bauliche Nachverdichtung auf dem Grundstück regeln zu können, ist es erforderlich, das Bebauungsplanverfahren einzuleiten sowie den für den südlichen Teil des Grundstückes geltenden Bebauungsplan Nr. 63 „Auepark“, Ortschaft Wendeburg den aktuellen Planungen anzupassen.

Weiterer Punkt auf der Tagesordnung des Rates war die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans zur Sicherstellung des Brandschutzes in der Gemeinde Wendeburg. Der Plan beschreibt die notwendigen Maßnahmen im Hinblick auf Personal, Standorte und Fahrzeuge als Handlungsleitfaden für die kommenden 10 Jahre. Zukünftige Beschaffungen und Maßnahmen sollen sich an dem Feuerwehrbedarfsplan orientieren. Die Fortschreibung wurde vom Rat bei einer Enthaltung beschlossen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung hat sich der Rat mit der Aberufung des Herrn Rolf Ahlers von der Aufgabe des Gemeindefürsorgers für die Heimatpflege der Gemeinde Wendeburg auf seinen Antrag hin befasst. Herr Ahlers bekleidet seit dem 01.01.1986 das Ehrenamt „Gemeindefürsorger für die Hei-

matpflege“ gemäß Beschluss des Rates der Gemeinde Wendeburg vom 19.12.1985. Mit Schreiben vom 30.09.2025 hat Herr Ahlers mitgeteilt, dass er nach 40 Jahren Tätigkeit seine dem Ehrenamt zugehörige Aufgabe zum Ablauf des 31.12.2025 beendet. Seit dem Jahr 1986 hat sich Herr Ahlers mit großem Einsatz und Sachverstand der Heimatpflege der Gemeinde Wendeburg gewidmet. Durch seine Arbeit hat er maßgeblich dazu beigetragen, die lokale Geschichte, Kultur und Gemeinschaft zu bewahren und zu gestalten. Er hat sich damit in herausragender gemeinnütziger Weise verdient gemacht. Bürgermeister Gerd Albrecht hat Herrn Ahlers als Dank und Anerkennung für seine Leistungen das Ehrenzeichen in Gold der Gemeinde Wendeburg verliehen.

Bürgermeister Gerd Albrecht hat dem Rat folgendes mitgeteilt:

Die für das Auebad beantragte Landeszuwendung für Lehrschwimmbecken wurde abgelehnt. Es besteht jedoch die Möglichkeit, Mittel aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ zu erhalten. Die erste Teilsomme umfasst 333 Mio. €. Dazu müssen eine Interessenbekundung und eine Projektskizze bis zum 15.01.2026 eingereicht werden. Zur Vorbereitung findet eine Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden am 17.12.2025 um 15 Uhr im Rathaus statt. Der erforderliche Ratsbeschluss wird dann in der Ratssitzung am 27.01.2026 nachgeholt. Ab April 2026 liegen lediglich zwei Anmeldungen für den Spielkreis Sophiental vor, sodass der Spielkreis aus Wirtschaftlichkeitsgründen zum 31.03.2026 geschlossen wird.

Die Gemeinde Wendeburg beabsichtigt, künftig über Instagram kurze und sachliche Informationen für die Bürgerinnen und Bürger bereitzustellen.

Die Zusammenarbeit mit der Kommunalen Umwelt Aktion (UAN) zum Thema „Nachhaltigkeit“ wird fortgesetzt. Die Themen und Ziele sollen gemeinsam mit der AG nachhaltiges Wendeburg konkretisiert und der Prozess dauerhaft verankert werden. Dazu findet am 17.02.2026 um 18 Uhr der erste öffentliche Workshop statt. Der genaue Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben. Auch die Ratsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Löschwassersystemen in Rüper und Wense stehen kurz vor der Fertigstellung.

Derzeit steht in Meerdorf noch ein Bauplatz zur Verfügung, während in Bortfeld alle Grundstücke verkauft sind. Die weitere Baulandentwicklung erfolgt nun im Bereich des Wiesenwegs in Wendeburg, wo ein Investor auch den Bau von drei Vierfamilienhäusern plant.

Zur Vorbereitung auf einen möglichen vollständigen Stromausfall („Blackout“) wird die Gemeinde sogenannte Leuchttürme einrichten. Diese dienen als Notfall-Informationspunkte und beherbergen im Ernstfall den Einsatzstab von Verwaltung und Feuerwehr. Für die Ausstattung werden zunächst drei Notstromaggregate angeschafft. Darüber hinaus wird neben organisatorischen Vorkehrungen auch geprüft, welche weiteren Materialien und Vorräte erforderlich sind, um die Funktionsfähigkeit der Leuchttürme sicherzustellen.

Sperling Holzbau
GmbH & Co. KG

TEL.: 053 45 - 49 287
FAX: 053 45 - 49 32 51
MOBIL: 0171 - 26 37 602
info@sperlingholzbau.de

Obere Dorfstraße 4
38271 Baddeckenstedt
www.sperlingholzbau.de

HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB

FACHBETRIEB
Bauarbeiten, Holzwerkstoffe, Holz- und Metallarbeiten

- ✓ energetische Sanierung
- ✓ Einblasdämmung
- ✓ Holzhäuser
- ✓ Carports/Garagen
- ✓ Dachstühle
- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Vordächer/Gauben
- ✓ An- und Umbauten
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Fachwerksanierung
- ✓ Planung/Bauantrag
- ✓ Balkone und Wintergärten
- ✓ Innenausbau
- ✓ Holzterrassen/Zäune
- ✓ Dachdeckerarbeiten

HEX HEX!

Ersatzasträger und Ferienvertretung (m/w/d) gesucht

Einfach melden bei:
Martina Claus (Vertrieb)
☎ 05123/40627-24
✉ martina.claus@gleitz-online.de

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region

UNSERE TAGESPFLEGE IN GROSS SCHWÜLPER BIETET

- › Gesellschaft und Abwechslung vom Alltag
- › Entlastung pflegender Angehöriger
- › individuelle Betreuung
- › professionelle pflegerische Unterstützung
- › gemeinsame Gestaltung der Tagesangebote
- › einen Fahrdienst hin und zurück

Wir suchen für die Ambulante Pflege

PFLEGEFACHKRÄFTE (m/w/d)
UNGELERNTEN PFLEGEKRÄFTE (m/w/d)

Informiere dich auf unserer Homepage und bewirb dich!

Kontakt und Beratung
Diakoniestation Gifhorn gGmbH
Filiale Groß Schwülper
Meerweg 1 | 38179 Groß Schwülper
t 05303.956 98 20 (Ambulante Pflege)
t 05303.956 98 80 (Tagespflege)
www.diakoniestation38.de

DIAKONIE STATION GIFHORN

Ein Teil der Unternehmensgruppe
esn
EVANGELISCHE STIFTUNG NEUKIRCHEN

DIE BADPLANER

3 starke Partner aus der Region für Bad und Sanierung
Fliesen Knöfler GmbH, Die BadPlaner, Maik Knöfler und
F&K Fugenlose Duschkonzepte GmbH



Tag der offenen Tür am 07.02.2026 von 10.00 bis 15.00 Uhr



Bild der Ausstellung Fliesen Knöfler GmbH von außen. (Foto: Mandy Such)

Besuchen Sie die drei Fachfirmen am 07.02.2026 in ihren Räumlichkeiten und lassen Sie sich beraten und inspirieren von der Vielfalt der Möglichkeiten der einzelnen Unternehmen.

Fliesen Knöfler GmbH Steigerweg 3, 38268 Lengede

Mit nun mehr als 20 Jahren Erfahrung in den Bereichen der Fliesenverlegung, des Trockenbaus und der Malerarbeiten präsentiert sich die Firma Fliesen Knöfler GmbH. Am Tag der offenen Tür können sich die Besucher selbst ein Bild machen, wie leistungsstark und vielseitig die Partnerfirmen arbeiten. In einer neuen Ausstellung im **Steigerweg 3** findet man viele Inspirationen für eine Baderneuerung. Es gibt dort eine große Auswahl an Fliesen und Bodenbelägen. Das Herzstück der Ausstellung sind die XXL-Fliesen. Des Weiteren wird gezeigt, wie sich Barrierefreiheit mit elegantem und modernem Design verknüpfen lässt.

Die BadPlaner Maik Knöfler Erzring 13A, 38268 Lengede

In den Räumen der BadPlaner im **Erzring 13A** werden in den Stil- und Collagenwelten verschiedene Objekte für Ihr Wohlfühlbadzimmer präsentiert. In der Ausstellungsfläche findet man unterschiedliche Badvarianten mit Sitz im Duschbereich, ebenerdige Duschen, Möbelwaschtische, Badheizkörper und Accessoires. Sehr viel Wert wurde auf die Gestaltung der einzelnen Bäder gelegt. Lassen Sie sich von verschiedenen Wandgestaltungen, die durch gezielte Beleuchtung besonders zur Geltung kommen, inspirieren. Die geplanten Varianten Ihres Wunschbades können Sie sich auf einem Bildschirm im Collagenraum ansehen. Dort wird in einem persönlichen Beratungsgespräch auf die Stilrichtung, Farb- und Beleuchtungstechnik, Wand- und Deckengestaltung eingegangen.



Firmengelände Die BadPlaner, Maik Knöfler und F&K Fugenlose Duschkonzepte GmbH

Maik Knöfler Heizung und Sanitär Erzring 13A, 38268 Lengede Wärmepumpe? NEIN DANKE? Von wegen...

Der Meisterbetrieb Maik Knöfler Heizung und Sanitär informiert Sie an diesem Tag über erneuerbare Energien, Wärmepumpen, Heizungsanlagen und Haustechnik. Als qualifizierter Systempartner der Firma Buderus ist die Firma Maik Knöfler Heizung und Sanitär in der Lage Heizungsanlagen für Alt- und Neubau zu planen und umzusetzen. Mit dem Infomobil der Firma Buderus können Sie sich über das Thema Wärmepumpen beraten lassen und sich Anregungen für Ihre Immobilien einholen. Mit dem Partnerbetrieb Schornsteinfegermeister Lars Winter ist auch ein Energieberater vor Ort, der Ihnen gerne Ihre Fragen beantwortet und Sie berät. Zu finden am Tag der offenen Tür ebenfalls im **Erzring 13A**.

F&K Fugenlose Duschkonzepte GmbH Erzring 13A, 38268 Lengede

Eine fugenlose Dusche ist zeitlos, stilvoll und vor allem sehr pflegeleicht. Es werden verschiedene Lösungen rund um das fugenlose Badezimmer gezeigt. Es wurde sich besonders auf den Bau von fugenlosen Duschen spezialisiert. Entdecken Sie beim Tag der offenen Tür im **Erzring 13A** die vielseitigen Möglichkeiten, Materialien und Ideen moderner Badezimmergestaltung und fugenloser Duschkonzepte. Innerhalb von 24 bis 48 Stunden kann Ihre Dusche mit fugenlosen, pflegeleichten Rückwänden barrierearm oder sogar barrierefrei saniert werden. Die Arbeit erfolgt nicht nur schnell, sondern auch nahezu schmutzfrei. Da die neuen, fugenlosen Dekorplatten auf die bestehenden Fliesen geklebt werden können, ist es nicht erforderlich, den alten Fliesenspiegel abzustemmen. Lassen Sie sich gerne am 07.02.2026 beraten.

HÜPPE

elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

LAGUNA

BADWELTEN

DieBadPlaner



Heizung-, Sanitär- und Solartechnik

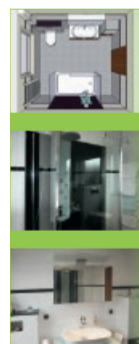
- Wir beraten Sie umfassend und gestalten daraus Ihr perfektes Bad.
- Wir unterstützen Sie gern bei Förder- und Zuschussmöglichkeiten für Ihr barrierefreies Bad.
- Für Sie koordinieren wir alles und sorgen für die reibungslose Umsetzung Ihres Traumbades

Tel. (0 53 44) 95 96 44

www.die-bad-planer.de

www.instagram.com/diebadplanermk

www.facebook.com/diebadplaner



Fliesen Knöfler GmbH

Fliesen- und Natursteinverlegung

Ausstellung, Beratung und Verkauf

Steigerweg 3, 38268 Lengede

Telefon 05344/96 92 412

Mobil 0170/236 33 33 und 0170/836 50 97



info@fliesenprofi-knoefler.de · www.fliesenprofi-knoefler.de

F&K Fugenlose Duschkonzepte

GmbH

Fugenlose
Wand- und Duschkonzepte



Tel. (0 53 44) 80 32 700 · www.fugenlose-duschkonzepte.de

Maik Knöfler

Heizung-, Sanitär- und Solartechnik



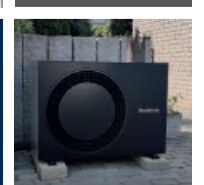
- Wir stellen Ihnen Heizsysteme neuester Generation vor und empfehlen Ihnen eine auf Ihre Ansprüche abgestimmte Lösung.
- Wir beraten Sie zu staatlichen Fördermöglichkeiten und finanziellen Zuschüssen.
- Wir warten Ihre Öl- und Gasheizung sowie Wärmepumpe.

Tel. (0 53 44) 95 96 44, www.hsk-knoefler.de



SYSTEM PARTNER

Buderus



Wendeburger Senioren gratulieren ganz herzlich:

Ewald Heitmann feierte 100. Geburtstag



Wendeburg. Schon vor mehreren Jahren habe ich zu Herrn Heitmann gesagt: „Ihren 100. Geburtstag feiern wir auch beim Seniorenmittagstisch – so Gott will“. „Ach Frau Grobe...“ das war sehr oft seine Antwort. Ewald Heitmann ist aktiv auf vielen Ebenen. Zum Mittagstisch kommt er seit Beginn, das Projekt wurde in 2016 gestartet. Im Kyffhäuserverein wurde er für seine 80-jährige Mitgliedschaft geehrt. Er ist Gast im Seniorentanzkreis, die Gesundheit lässt das aktive Mittantzen nicht mehr zu. Viele Jahre war er allein der Quotenmann im Tanzkreis.

Der Seniorenkreis Wendezelle freut sich über sein verlässliches Kommen, der Cappuccinoclub ist ein fester Alltagsbestandteil, und alle sind sich einig darin, was Ewald Heitmann auszeichnet:

„Ein Kavalier der alten Schule, freundlich, höflich, zuvorkommend, ein Gentleman halt.“ Alle lieben ihn, da kann man fragen wen man will. Und dass er in der Lage ist, all seine Aktivitäten zu leben, ist wohl mit seiner Tochter Monika zu verdanken, die absolut verlässlich ihren Vater mit betreut und alles ohne große Worte im Hintergrund regelt. Tochter Monika und Schwiegersohn Horst waren beim Weihnachtsessen auch dabei – der 100. Geburtstag ist einfach ein so besonderes Lebensfest.

Lieber Herr Heitmann, bleiben sie uns bitte gewogen, so Gott will.

Und wenn ich nicht alle Hobbies und Vereinsaktivitäten aufgezählt habe, bitte ich um Nachsicht. Es ist toll, dass wir sie alle als Vorbild haben. *Rita Grobe*

Wendeburger Gemeindeheimatpfleger informiert:

„Strom kommt sowieso ins Haus, nutz das aus“

Wendeburg. So lautete der Werbespruch eines Stromversorgungsunternehmens vor etlichen Jahren. Ein Leben ohne Strom, ohne elektrisches Licht und die vielen Elektrogeräte – wer kann sich das heute vorstellen? Was wäre Radio, Fernseher, Handy-Aufladung ohne Strom? Aber wann begann die Stromversorgung in den Orten unserer Gemeinde? Rundweg lautet die Angabe: Im Jahr 1917. Die Vorbereitungen begannen bereits 1913, die Gemeinderäte stimmten dem umfangreichen Vertrag zu und fassten den entsprechende Beschluss, der Gemeindevorsteher unterschrieb: Neubrück, 18.02.1913, Schniete. Harvesse, 27.05.1913, Stahl. Wendeburg, 28.05.1913, Meinecke. Bortfeld, 03.06.1913, Wolter. Meerdorf, 05.06.1913, Langeheine. Sophiental, 07.06.1913, Hennecke. Wendezelle, 07.06.1913, Hauser. Zweidorf, 08.06.1913, Heike.

Wense, 13.07.1913, Grotewold. Rüper, 23.11.1913, Dettmer. Der Vertrag enthielt allerlei Auflagen und Verpflichtungen, so musste die Gemeinde die Strommasten erlauben, das Grundstück für die Transformatorstation kostenlos zur Verfügung stellen und Straßenbeleuchtung anlegen lassen. Ein wesentlicher Vertragsbestandteil war die Mindestabnahme aller Abnehmer in jeder Gemeinde. Falls die Mindestabnahme pro Jahr nicht erreicht wurde, musste die Gemeinde zuzahlen. Die Tarife waren damals: Für Beleuchtung 50 Pf/kWh, für Drehstrom/Landwirtschaft 22 Pf/kWh, für Drehstrom/Kleingewerbe 25 Pf/kWh. (Pf = Pfennig, 100 Pf = 1 Mark).

Demgegenüber heute: Der mittlere Verbrauch für einen 1-Personen-Haushalt beträgt etwa 2.000 kWh pro Jahr.

Rolf Ahlers

Mindestabnahme aller Abnehmer in der Gemeinde in kWh pro Jahr:

Gemeinde	Beleuchtung	Landwirtschaft	Kleingewerbe
Wendeburg	2.079	2.268	225
Wendezelle	1.438	2.160	525
Zweidorf	1.634	3.052	450
Bortfeld	3.827	4.255	750
Harvesse	543	1.080	150
Meerdorf	2.491	6.480	675
Neubrück	1.117	2.160	75
Rüper	425	821	75
Sophiental	797	994	0
Wense	415	1.080	330

Jetzt im Bürgerhaus Wendeburg:

Basar für Kinderausstattung der St. Elisabeth- Gemeinde

Wendeburg. Am **Samstag, 7. März**, findet der beliebte Kinderbasar der St.-Elisabeth-Gemeinde Wendeburg erstmals im Bürgerhaus Wendeburg, Schulstraße 8, statt. Von 11 bis 14 Uhr können Besucher*innen nach Herzenslust stöbern. Schwangere erhalten bereits ab 10.30 Uhr gemeinsam mit einer Begleitperson Einlass.

Der Veranstaltungsort ist neu – das bewährte Basarkonzept bleibt: Angeboten wird ein umfangreiches, vorsortiertes Kinder-Secondhand-Sortiment rund um Frühjahr und Sommer, darunter Kleidung, Schuhe, Spielzeug, Bücher, Outdoor-Artikel und Babyausstattung. Ergänzt wird das Angebot durch ein variationsreiches Kuchenbüfett. Der Erlös von Basar und Kuchenbüfett kommt weiterhin der Jugendarbeit der St.-Elisabeth-Gemeinde in Wendeburg zugute.

Dank des digitalisierten Kassensystems ist der Einkauf

schnell und komfortabel möglich. Auch Verkäufer*innen profitieren von der digitalen Artikel- und Abrechnungserfassung. ****Die Registrierung als Verkäufer*in ist ab sofort über www.basar3.de/basar-wendeburg** möglich.** Das ehrenamtliche Organisationsteam wünscht sich eine große Nachfrage – sehr gerne auch von neuen Verkäufer*innen. Bei Fragen können sich Interessierte gerne über die Email-Adresse basar-wendeburg@gmail.com oder den WhatsApp-Kanal „Vorsortierter Basar St. Elisabeth“ an das Basarsteam rund um Maresa Leck wenden.

Nach dem großen Erfolg des Herbst-Basars 2025 freut sich das Team nun auf viele Besucher*innen, Anbieter*innen und alle, die Lust haben mitzuhelfen und dabei zu sein: Vorbeikommen, stöbern und Gutes tun!

Anna de Jong

In Bortfeld am 21. Februar:

Bürgerversammlung

Bortfeld. Die Bürgerversammlung in Bortfeld findet am 21.02.26 um 10 Uhr in der Gaststätte zum wilden Keiler statt.

In diesem Jahr sollen die Berichte der Vereine etwas weniger Raum einnehmen und dafür mehr Zeit für Wünsche

und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger zu haben. Des Weiteren sollen die Ortsratsmitglieder verschiedene Themen vorstellen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Jürgen Wehmer, Ortsbürgermeister

1.200

lokale Projekte unterstützt

1.250

Beschäftigte aus 11 Nationen

mehr als 65

Auszubildende

2 Mio. Euro

in regionale Projekte

175.000 Euro

private Spenden über unsere Förder- und Spendenplattform www.heimatherzen.de gesammelt

über 80

Standorte in der Region

Herzlichen Dank, dass Sie uns durch das Jahr 2025 begleitet haben. Auf viele weitere gemeinsame Jahre! www.sparkasse-hgp.de

Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.

TAG DER OFFENEN TÜR

ZAHNARZTPRAXIS DR. HARPAIN

Wir laden Sie herzlich ein, einen Blick hinter die Kulissen unserer Praxis zu werfen.

Lernen Sie unser Team kennen, entdecken Sie moderne Zahnmedizin und erleben Sie, wie wir tagtäglich für Ihr Lächeln arbeiten.

Was Sie erwartet:

- Persönliche Einblicke und freundliche Gespräche
- Demonstration moderner Behandlungstechniken
- Informationen zu Alignern, Bleaching, Implantologie und ästhetischer Zahnheilkunde
- Kleine Erfrischungen in entspannter Atmosphäre

Jetzt anmelden und Platz sichern!

Scannen Sie einfach den QR-Code. Die Teilnahme ist kostenfrei!

DONNERSTAG,
19. FEBRUAR 2026
14:00 – 17:30 UHR

Wir freuen uns darauf, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen!

Ihr Team der Zahnarztpraxis
Dr. Harpain

Zahnarztpraxis Dr. Harpain · Eichstraße 5 · 31241 Ilsede
Telefon: 05172 944200
Weitere Infos über uns: zahnarzt-harpain.de

1KOMMA5°

HILDESHEIM



Testsieger

Test: 6 Anbieter Photovoltaik
August 2025
1Komma5°

Unabhängige Tests seit 1978

chip.de/CD167829



DEUTSCHER SERVICE-Preis 2025

Gesamtsieger
GreenTech

4 Unternehmen - disq.de

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

IMMER DER GÜNSTIGSTE UND SAUBERSTE STROM – DANK HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten für dein Zuhause:

- | | | |
|---|--|---|
|  Solaranlage |  Wärmepumpe |  Stromspeicher |
|  Klimaanlage |  Wallbox |  Heartbeat AI |

Erfahre in unserem Showroom, wie ein intelligent vernetztes Energiesystem von 1KOMMA5° mit unserem dynamischen Stromtarif die Energiekosten deines Eigenheims verringert. Wir beraten dich gerne unverbindlich!

Besuche deinen regionalen Meisterbetrieb für intelligente Energielösungen im Showroom:



1KOMMA5° Hildesheim

Daimlerring 6, 31135 Hildesheim

Tel. +49 5121 280580

1K5-hildesheim.de

**Jetzt
kostenloses
Angebot
anfordern.**

Vor 20 Jahren – Erinnerungen

Wendezelle, im Februar 2006

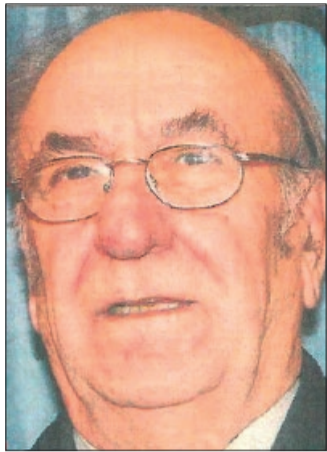
„Atemschutz gab es damals nicht“ – Seltene Ehrung in Wendezelle: Heinrich Siedentopf ist 60 Jahre bei der Feuerwehr

Die Feuerwehr? „War mein Leben“, bringt es Heinrich Siedentopf. In schlichten Worten auf den Punkt. Zeugnis dafür sind insgesamt 60 Jahre, die der 74-Jährige zu den Brandschützern gehört. Dafür wurde er während der Jahresversammlung der Wendezeller „Wehr“ gebührend geehrt.

Mit 15, nach seiner Konfirmation, trat Siedentopf den ehrenamtlichen Helfern in Rethen bei Gifhorn bei. „Eigentlich der Kapelle, aber aus Versicherungsgründen gehörte man gleich zur Wehr“, erzählt der Ruheständler. Er absolvierte eine Schuster-Lehre, arbeitete später als Heizer im Kalksandstein-Werk, zog 1960 der Liebe wegen nach Wendezelle.

Mit 39 Jahren machte Siedentopf sein Hobby zum Hauptberuf und wechselte 1971 zur Berufsfeuerwehr Braunschweig. „Ich hatte schon immer einen Tick, ein Interesse an der Feuerwehr“, erklärt er lächelnd. Was ihn motivierte, einen Großteil seines Lebens in der blauen Uniform zu verbringen? „Leuten helfen, retten, zur Seite stehen – das war immer mein Ding“, schildert der 74-Jährige auf bescheidene Art.

„Die Mensch- und Tierrettung hat den höchsten Stellenwert.“ Wer seinen Beruf mit Lust und Liebe ausübe, könne es gar nicht zu viel werden.



Gleich nach seiner Konfirmation ist Heinrich Siedentopf der Freiwilligen Feuerwehr beigetreten. Später machte er sein Hobby zum Beruf. PN-Foto: Aust

Den Unterschied zwischen der Berufsfeuerwehr und ihrem freiwilligen Pendant umreißt er schnell: „Bei der Berufsfeuerwehr gibt es eine ganz andere Ausbildung. Wir hatten andere Fahrzeuge und Maschinen – das kann sich eine kleine Ortswehr finanziell gar nicht erlauben.“ Schmunzelnd erinnert sich Siedentopf an seine Anfänge bei den Freiwilligen: „Erst hatten wir einen Trecker mit Anhänger, auf dem die Tragkraftspritze stand.“ Abgelöst wurde das Gespann durch einen Pritschenwagen. 1961 wurde der Zugezogene erster Führer des ersten Einsatzfahrzeuges in Wendezelle.

„Funk, Atemschutz – das gab es alles nicht. Was wir hatten, waren die Eimerfestspiele, über die wir auf die Einsätze vorbereitet wurden.“ Die dienten damals vor allem der Brandbekämpfung.

Das Wissen, das Siedentopf sich in seinen aktiven Jahren auf Lehrgängen erwarb, gab er als Gruppenführer und Ausbilder an den Wendezeller Nachwuchs weiter. So auch an den heutigen Ortsbrandmeister Dirk Schäfer. Als „außergewöhnlich“ bezeichnet der das Urgestein. „Heinrich Siedentopf war nicht streng, er verstand es auf ruhige Weise zu motivieren und zu führen.“ Vor 14 Jahren wurde der Beamte in Braunschweig in den Ruhestand verabschiedet, zwei Jahre später folgte der Rückzug aus dem aktiven Dienst in Wendezelle. „Man fragt sich: Was willst du alter Knopp denn noch? – und macht den Jüngeren Platz.“ Die aber nehmen gern noch seine Hilfe in Anspruch. Vor allem, wenn es darum geht, Spielenachmittage zu organisieren, am Volkstrauertag die Trompete zu blasen oder Stiefel und Beiltasche zu reparieren. Das könne nämlich niemand so gut wie der gelernte Schuster Siedentopf, versichert Schäfer.

Norbert Meier,

Ortsheimatpfleger

– Quelle: Peiner Nachrichten

40 Jahre Bortfelder Kyffhäuser Frauen – eine „Erfolgsgeschichte“:

Neues aus der Schweineweide Bortfeld

Bortfeld. Es war im Sommer im vorigen Jahrhundert 1985, da fing in der Schweineweide alles an. Wir haben zwar keine Schweine gehütet, aber nach einer großzügigen Einladung unserer Männer zu einem Spanferkelessen, haben sich am nächsten Morgen drei Frauen, Inge, Ursel und Rosi auf den Weg gemacht um nachzusehen, ob ihre Gatten denn eventuell aufräumen.

Die Herren waren sehr überrascht und auch nicht erfreut, als wir neugierigen Frauen auftauchten. Wir sollten mit den Worten: „Wir wollen ja noch Schießen“ abgewimmelt werden. Aber wer kennt die Frauen?

Denn die sagten ganz spontan „wir wollen auch Schießen“. Und als sie auch noch super Ergebnisse hatten, sagten die Männer, „die müssen wiederkommen!“ Und so war es, es kamen einige.

Peggy, die Jüngste, kam aber nicht unbedingt wegen des Schießens, denn der wahre Grund war Frank. Das ist lange her und ihre Silberhochzeit ist auch schon Geschichte.

Unsere Ilse Engel hat die Kyffhäuserfahne gleich zu Beginn ihres Eintritts restauriert. Das war eine echte Herausforderung. Es hat sie einige Nächte schlecht schlafen lassen. Wir Frauen haben den Verein auch bereichert. Zuerst als „gemischter Chor“.

Später wurden die Räumlichkeiten zu eng und so trennten wir das Frauen- und Männer-schießen. Unsere Reisen, die wir veranstalteten, war oft der Höhepunkt des Jahres. Fahrten auf der



Wakenitz bis Lübeck, Schloss-Essen in Wernigerode, man hat uns das Liebesleben von Heringen und Makrelen musikalisch zelebriert und in Hamburg sind wir nicht nur auf der Außenalster herum geschippert, sondern haben die heiße Ecke im Schmidt-Theater genüsslich erlebt.

Es gibt geräucherte Forellen in der Schweineweide, Preisschießen mit Tortenbüfett. Unsere Chefin dort heißt Gerda, wir haben je zwei davon.

Einen Riesenspaß macht immer der Bau des Volksfestwagens. Man denke an Biene Maja, die Hasenschule und mit Auewasser getauft und vieles mehr.

Wir Frauen haben nicht nur Königsscheiben beim Volksfest errungen, nein wir sind auch mehrfach Sieger bei Kreis-, Lan-

des- und Bundesschießen mit dem Kleinkaliber.

Man sollte uns nicht unterschätzen. Unsere erste Schützin war E. Meyer, aber wenn das die Altveteranen geahnt hätten, hätten sie ihr das Gewehr wieder weggenommen. Alleskönner sind wir aber auch nicht. Vieles wird mit den Männern organisiert, wie eine Damenmodeschau, von Männern präsentiert, mit Bauch und Bart. Von Badeanzug bis Ballkleid mit Hut und Handtasche – hier sprangen unsere Gastfrauen auf den Tischen.

40 Jahre sind eine beachtliche Zeit. Jetzt kommen jüngere Frauen mit neuen Ideen, die wir gerne übernehmen.

Nun steuern wir die nächsten 10 Jahre an, dann folgt unser 50. Jubiläum. Rosi Wilkens



Öffentliche



Seit
25
Jahren
für Sie da

Mal ehrlich:

Ohne euch bewegt sich hier gar nichts.

Euer Engagement macht unsere Region bunt, aktiv und lebenswert – und schafft echte Gemeinschaft. Danke, liebe Vereinsvorstände in Wendeburg!

Für euch vor Ort.

Geschäftsstelle Marco Schmidt e.K.
Specken 1a · 38176 Wendeburg
T 0 53 03 / 92 23 49 · marco.schmidt@oeffentliche.de

Sicher durch den Winter – Pflichten kennen, Risiken vermeiden

Risikomanager Marco Schmidt aus Wendeburg erklärt, worauf es beim Winterdienst ankommt und wie man sich vor Haftungsrisiken schützt.

Wenn Schnee, Eisregen oder gefrorene Wege den Alltag erschweren, steigt die Gefahr von Stürzen deutlich. Auch wenn milde Phasen zwischendurch für Entspannung sorgen: Bis zum 20. März können jederzeit Frost und Glätte auftreten. Umso wichtiger ist es, die eigenen Pflichten zu kennen und vorbereitet zu sein.

Wer ist verantwortlich?

Grundstückseigentümer:innen und Anlieger:innen müssen angrenzende Gehwege, Zugänge und Zufahrten sichern. Dazu gehört, Schnee rechtzeitig zu räumen und bei Glätte zu streuen. Die Pflicht kann an Mieter:innen übertragen werden – allerdings nur, wenn dies klar im Mietvertrag vereinbart ist. Eine Erwähnung in der Hausordnung genügt nicht.

Wichtiger Versicherungsschutz

Bei Unfällen auf unzureichend geräumten Flächen drohen hohe Schadensersatzforderungen. Eine Privathaftpflichtversicherung schützt vor den finanziellen Folgen und wehrt unberechtigte Ansprüche ab. Vermieter:innen, die nicht selbst im Objekt wohnen, sollten zusätzlich eine Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht abschließen.

Das gilt in der Gemeinde Wendeburg

Die Räum- und Streupflicht ist in Wendeburg klar geregelt:

- Verantwortlich: Eigentümer:innen bzw. Nutzungsberechtigte.
- Räumzeiten: Glätte oder Schneefall nach 20 Uhr muss bis 8:30 Uhr, sonn- und feiertags bis 9:30 Uhr beseitigt sein.
- Bei Glätte: Gehwege, gemeinsame Rad- und Gehwege sowie Fußgängerüberwege sind zu streuen.
- Streumittel: Umweltfreundliche Mittel wie Sand, Kies oder Splitt; Tausalz gilt auf Gehwegen weitgehend als unzulässig.
- Ausnahmen: Einige Wege werden durch die Gemeinde selbst betreut.

Die vollständige Satzung findet sich auf der Website der Gemeinde Wendeburg im Bereich „Ortsrecht / Straßenreinigung“.

Für Fragen zu Haftungsrisiken und richtigem Versicherungsschutz stehen wir Ihnen gern persönlich zur Verfügung.

Führungswechsel in der Klinik für Urologie

Doctor-Medic Dorin Popescu ist neuer Chefarzt am Helios Klinikum Salzgitter

Das Helios Klinikum Salzgitter entwickelt die urologische Versorgung am Standort konsequent weiter: Zum 1. Januar 2026 hat Doctor-Medic Dorin Popescu die Position des Chefarztes der Klinik für Urologie übernommen. Mit dem Experten für onkologische sowie robotisch assistierte Chirurgie und einem starken Fokus auf die interdisziplinäre Krebstherapie stärkt das Klinikum an der Kattowitzer Straße seine Rolle als führender Gesundheitsstandort in der Region.

Ein erfahrener Chirurg mit großer Expertise

Für den zweifachen Facharzt Doctor-Medic Popescu ist die Medizin eine Berufung, die in der Familie liegt: „Bereits als Jugendlicher bewegte mich der Gedanke, Mediziner zu werden. Da meine Tante Hausärztin war, konnte ich schon früh Einblicke in die Patientenversorgung gewinnen“, berichtet der 42-Jährige.

Sein Weg führte ihn zunächst in die Allgemein- und Viszeralchirurgie (Facharzt 2014), bevor er seiner Faszination für die Urologie folgte und dort 2020 seinen zweiten Facharztstitel erwarb. Nach elf Jahren am Helios Klinikum Krefeld, zuletzt als leitender Oberarzt, übernimmt er nun in Salzgitter seine erste Chefarztposition. „Die neue Aufgabe erfüllt mich mit großer Freude, aber auch mit Respekt vor der Verantwortung. Sie bietet mir die Chance, medizinische Qualität gemeinsam mit einem engagierten Team weiterzuentwickeln.“

Hochmoderne DaVinci-Technologie im Fokus

Im Mittelpunkt der strategischen Ausrichtung unter der Leitung von Doctor-Medic Popescu steht der intensive Ausbau der robotisch assistierten Chirurgie. Mit dem hochmodernen DaVinci®-X-System bietet die Klinik Patienten eine Technologie, die chirurgische Präzision neu definiert. „Der Roboter ist das präziseste Werkzeug, das wir je hatten“, erklärt der Chefarzt. „Dank der 3D-Visualisierung, der 10-fachen Vergrößerung des Operationsgebietes und der zitterfreien Instrumentenführung können wir selbst kleinste Strukturen wie Nerven und Gefäße schonen. Für



Zum 1. Januar hat Doctor-Medic Dorin Popescu die Position des Chefarztes der Klinik für Urologie am Helios Klinikum Salzgitter übernommen.
Bildquelle: Helios Klinikum Salzgitter / Rudolf Karliczek

unsere Patienten bedeutet das: weniger Blutverlust, weniger Schmerzen und eine Rückkehr in den Alltag in Rekordzeit.“

Ganzheitliche Krebsmedizin und innovative Verfahren (Laserenukleation, ThuLEP)

Für Popescu steht der Mensch im Mittelpunkt. Die Klinik deckt das gesamte Spektrum urologischer Erkrankungen ab: von Harnsteinen bis hin zu komplexen Tumorerkrankungen. Als wesentlicher Teil des zertifizierten Prostatakarzinomzentrums setzt Popescu auf eine enge Vernetzung

mit anderen Fachbereichen. „Spitzenmedizin ist heute eine Teamleistung“, betont er. „Durch die enge Zusammenarbeit im Zentrum garantieren wir jedem Patienten eine individuell abgestimmte Therapie nach aktuellsten Leitlinien.“ Neben der Onkologie bilden die Behandlung der Niere und Harnblase sowie die Therapie von Inkontinenz weitere wichtige Säulen seiner Arbeit. Zur Erweiterung des Spektrums bringt Popescu die Laserenukleation (ThuLEP) zur Behandlung der Prostatavergrößerung mit nach Salzgitter.

Teamegeist und Ausbildung im Fokus

Der Start in Salzgitter ist für den Mediziner kein Sprung ins kalte Wasser. Bereits im Vorfeld war er am Standort tätig und konnte das 16-köpfige Team sowie die Strukturen kennenlernen. „Der Teamegeist und die fachliche Kompetenz hier haben mich sofort beeindruckt. Ich möchte ein Umfeld schaffen, das von offener Kommunikation und gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist“, so der Chefarzt. Ein besonderes Anliegen ist ihm dabei die gezielte Aus- und Weiterbildung von Ober- und Assistenzärzten.

Regional verwurzelt, medizinisch wegweisend

Benedikt Meider, Kaufmännischer Standortleiter des Helios Klinikums Salzgitter, sieht in der Neubesetzung einen großen Gewinn: „Doctor-Medic Popescu verkörpert genau das, was wir uns für Salzgitter wünschen: Einen Experten, der innovative Hochleistungsmedizin mit einem nahbaren, patientenorientierten Ansatz verbindet.“

Die Klinik für Urologie am Helios Klinikum Salzgitter bietet modernste Diagnostik und Therapie für Erkrankungen der Harnorgane und der männlichen Geschlechtsorgane. Als Teil des DaVinci®-Zentrums Südniedersachsen liegt ein besonderer Schwerpunkt auf minimalinvasiven, robotischen Operationsverfahren.

Helios Klinikum Salzgitter

Kreißsaal-Infoabend für werdende Eltern 2026:

2. Februar, 2. März, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli,
3. August, 7. September, 5. Oktober,
2. November, 7. Dezember

Immer am ersten Montag im Monat um 18:30 Uhr.

Babymassage:

Jeden Donnerstag um 9:00 und um 11:00 Uhr.





Betten 
Outlet
by Das neue Bett



**Günstig.
Top Beratung.
Körpervermessung.
Sofort Verfügbar.**



Lassen Sie sich vermessen, um das passende Schlafsystem zu finden. Das richtige Kissen wird ebenfalls für Sie ermittelt.

André Ollech
Schlafberater



Auf 500m²

- Zudecken ab 30,- €
- Matratzen ab 150,- €
- Bettgestelle ab 350,- €
- Boxspringbetten ab 800,- €
- Wasserbetten ab 1000,- €

Nur solange der Vorrat reicht!

Balkenbett Nala

- Fichte massiv geölt
- Holzkufe Fichte massiv
- Rahmenhöhe 43 cm

863,- UVP 180x200

499,-

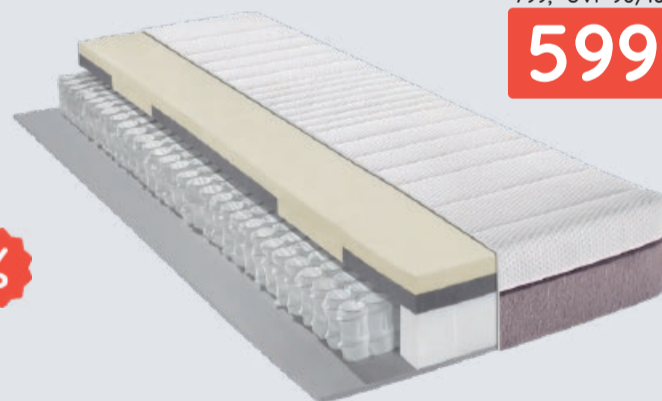


Taschenfederkernmatratze SOFT GEL

- extra weiche Schulterzone
- integrierter Softschaumtopper
- Stabiler Federkern fest

799,- UVP 90/100x200

599,-



Glasfaserrahmen Sleepy starr

- weiche Schulterzone
- fester Beckenbereich
- sehr lange Haltbarkeit

299,- UVP 90/100x200

149,-

